



Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über das Berichtsjahr 2008

Strukturierter Qualitätsbericht
Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



St. Josef- und St. Elisabeth-Hospital gGmbH,
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Inhaltsverzeichnis:

Einleitung	4
A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	8
B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen	20
B-1 Innere Medizin (0100)	21
B-2 Kardiologie (0300).....	28
B-3 Geriatrie (0200)	34
B-4 Hämatologie (0500)	40
B-5 Gastroenterologie (0700)	47
B-6 Rheumatologie (0900).....	52
B-7 Allgemeine Chirurgie (1500).....	52
B-8 Gefäßchirurgie (1800).....	52
B-9 Orthopädie (2300).....	52
B-10 Frauenheilkunde und Geburtshilfe (2400)	52
B-11 Neurologie (2800)	52
B-12 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG) (2856)	52
B-13 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie (2600).....	52
B-14 Strahlenheilkunde (3300)	52
B-15 Dermatologie (3400)	52
B-16 Pädiatrie (1000)	52
B-17 Neonatologie (1200).....	52
B-18 Klinik für Anästhesiologie (3700).....	52
B-19 Radiologie (3751).....	52
B-20 Phoniatrie Pädaudiologie (3700a).....	52
B-21 SBV Schwer Brandverletzte Kinder (3700b).....	52
C Qualitätssicherung	52
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V (BQS-Verfahren).....	52
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	52
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	52
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	52
C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V.....	52
C-6 Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] („Strukturqualitätsvereinbarung“).....	52
D Qualitätsmanagement.....	52
D-1 Qualitätspolitik.....	52
D-2 Qualitätsziele	52
D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	52
D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements	52
D-5 Qualitätsmanagementprojekte	52
D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements	52



Einleitung

Strukturierter Qualitätsbericht Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Gesetzlicher Qualitätsbericht für das Berichtsjahr 2008

Einleitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir möchten Ihnen mit diesem Qualitätsbericht einen Einblick in unsere Arbeit und einen Überblick über unser Leistungsspektrum verschaffen. Unser strukturierter Qualitätsbericht gliedert sich in einen Basis- und einen Systemteil. Der Basisteil gibt einen systematischen Überblick über die Struktur- und Leistungsdaten, im Systemteil finden Sie Informationen über das Qualitätsmanagement.

St. Josef- und St. Elisabeth Hospital Bochum gGmbH
– Kliniken der Ruhr Universität Bochum –



Struktur und Leistungsspektrum

Das St. Josef- und St. Elisabeth Hospital Bochum gGmbH, Kliniken der Ruhr-Universität Bochum, zählt zu einem der traditionsreichsten und fortschrittlichsten Krankenhäuser in Bochum. Die beiden Häuser werden seit 2006 als ein Krankenhaus mit dem Namen **St. Josef- und St. Elisabeth- Hospital gGmbH , Kliniken der Ruhr-Universität Bochum**, geführt. Dazu zählt das St. Maria- Hilf Krankenhaus in Bochum-Gerthe als dritte Betriebsstätte. In unseren Häusern werden medizinische und pflegerische Kompetenzen und patientenorientiertes Handeln in interdisziplinärer Arbeit gebündelt. Dies führt zu einem überregionalen Einzugsgebiet unserer Patienten.

Damit stellt sich unsere Einrichtung auf zukünftige Anforderungen aus Politik und Gesellschaft ein. Durch Synergieeffekte und die Schaffung von Veränderungsmaßnahmen wird die Zukunft zeitgemäß und innovativ gestaltet.



Darüber hinaus besteht eine Holdinggesellschaft, **Katholisches Klinikum Bochum gGmbH, in der unser Krankenhaus** St. Josef- und St. Elisabeth Hospital Bochum gGmbH, Kliniken der Ruhr-Universität Bochum, die tragende Säule des Klinikverbundes bildet. Zu dieser Holding gehört ebenfalls die [Klinik Blankenstein](#) in Hattingen.

Als katholische Universitätsklinik halten wir folgende medizinische Hauptabteilungen vor.

- Medizinische Klinik I
- Gastroenterologie/Onkologie/Rheumatologie/Infektionskrankheiten
- Medizinische Klinik II (Kardiologie)
- Medizinische Klinik III (Allg. Innere Medizin)
- Medizinische Klinik IV (Geriatric)
- Klinik für Chirurgie
- Klinik für Gefäßchirurgie
- Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Klinik für Anästhesiologie
- Klinik für Dermatologie und Allergologie
- Klinik für Neurologie
- Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin
- Klinik für Strahlentherapie
- Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
- Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie
- Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
- Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie

Etwa 2500 Mitarbeiter betreuen die Patienten des im Krankenhausplan des Landes NRW mit 1024 Betten dimensionierten Hauses.

Es ist sichergestellt, dass neueste Behandlungsmethoden und Geräte in allen Fachrichtungen eine zeitgemäße Diagnostik und Therapie erlauben. Die Einrichtung fühlt sich der Ausbildung von Medizinstudenten und der Weiterbildung von Ärzten besonders verpflichtet.

Unter dem Dach unserer Bildungseinrichtung sind wir praktische Ausbildungsstätte mit den staatlich anerkannten Schulen für

- Gesundheits- und Krankenpflege
- Hebammen
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- Physiotherapie

Weitere Ausbildungsplätze werden im Bereich der Verwaltung bereitgestellt. Insgesamt bietet unsere Einrichtung jährlich etwa 150 Ausbildungsplätze an. Wir zählen mit zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsstätten Bochums.



Zentrenbildung und Spezialisierungen

Über die medizinischen Zentren gewährleisten wir unseren Patienten eine Behandlung auf hohem spezialisiertem Niveau.

- Kompetenzzentrum Dermatologie (Hautkrebszentrum, Laserzentrum, Zentrum für Sexuelle Gesundheit)
- Interdisziplinäres Bauchzentrum
- Darmzentrum Ruhr
- Pankreaszentrum
- Venenzentrum
- Neurologie
- Stroke-Unit, Chorea – Huntington, Parkinson und Multiple Sklerose Zentrum
- Rheumazentrum Bochum
- Chochleaimplantationszentrum (Implantate Innenohr)
- Zentrum für Perinatalmedizin der RUB
- Zentrum für Phoniatrie und Pädaudiologie

Die Daten dieses Qualitätsberichtes stammen aus dem Jahr 2008.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Geschäftsführung, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.



A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses



A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

St. Josef- und St. Elisabeth -Hospital gGmbH, Kliniken der Ruhr-Universität Bochum

Hausanschrift:

St. Josef- und St. Elisabeth -Hospital gGmbH, Kliniken der Ruhr-Universität Bochum
Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon / Fax
Telefon: 0234/509-0
Fax: 0234/509-3703

Internet

E-Mail: <mailto:info@klinikum-bochum.de>
Homepage: <http://www.klinikum-bochum.de/>

A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses

260590071

A-3 Standort(nummer)

01

A-4 Name und Art des Krankenhausträgers

A-4.1 Name des Krankenhausträgers

St. Elisabeth Stiftung Bochum

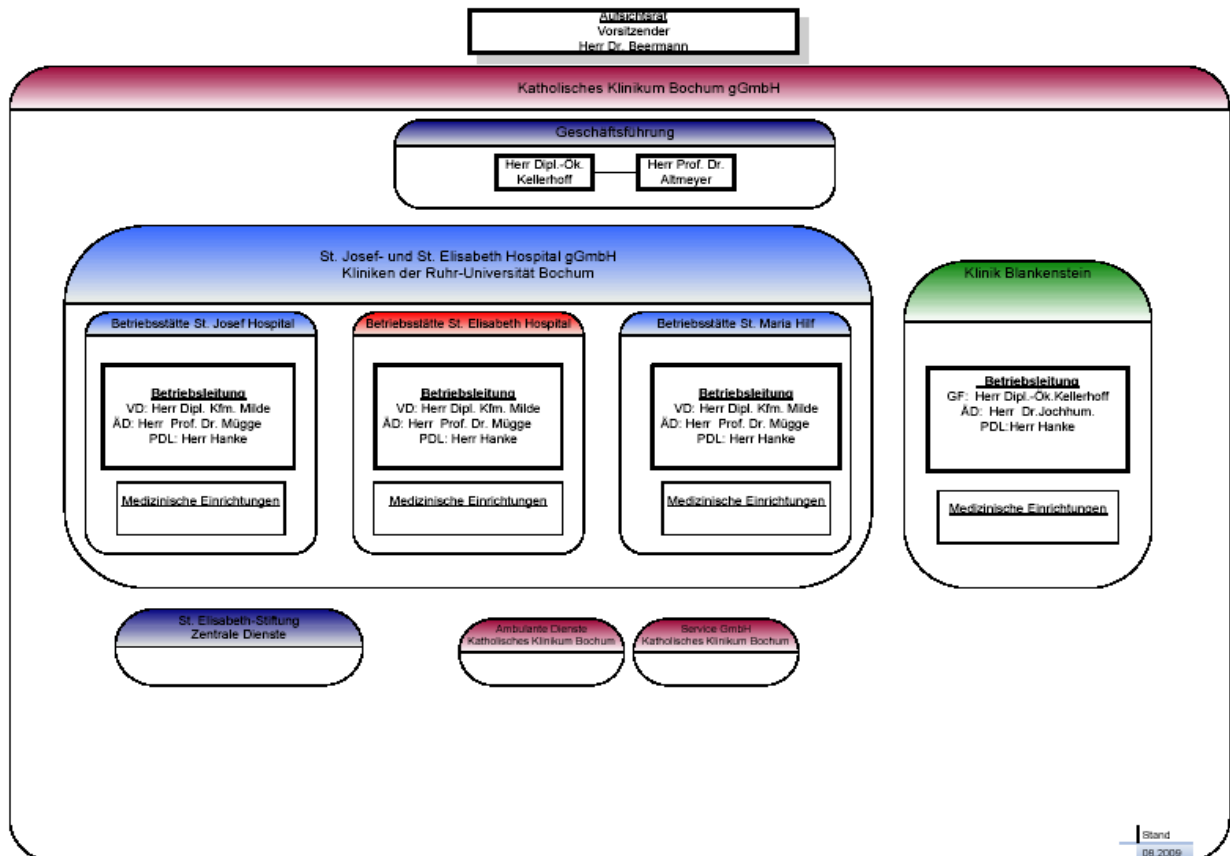
A-4.2 Art des Krankenhausträgers

- freigemeinnützig
- öffentlich
- privat
- Sonstiges

A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus

- Ja Die Einrichtung ist ein Klinikum der Ruhr Universität Bochum
 Nein

A-6 Organisationsstruktur des Krankenhauses



A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

- Ja
 Nein
 Trifft bei uns nicht zu



A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

Nr.	Fachabteilungsübergreifender Versorgungsschwerpunkt	Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind	Kommentar/Erläuterungen
VS01	Brustzentrum	Strahlenklinik	
VS02	Perinatalzentrum	Geburtshilfe	
VS06	Tumorzentrum	Medizinische Klinik I, Chirurgie, Strahlenklinik	
VS09	Zentrum für Schwerbrandverletzte	Pädiatrie	
VS10	Abdominalzentrum (Magen-Darm-Zentrum)	Medizinische Klinik I, Chirurgie,	
VS12	Ambulantes OP-Zentrum	Gefäßchirurgie, Dermatologie	
VS24	Interdisziplinäre Intensivmedizin	Medizinische Klinik I, II, III, Neurologie, Chirurgie, Orthopädie, Gefäßchirurgie	
VS37	Polytraumaversorgung	Chirurgie, Orthopädie	
VS39	Rheumazentrum	Medizinische Klinik I, Orthopädie	
VS46	Zentrum für Diabetes und Schwangerschaft	Gynäkologie/Geburtshilfe	
VS47	Zentrum für Herz-Kreislauf-Erkrankungen	Kardiologie	
VS49	Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie	Orthopädie/Unfallchirurgie	

Tabelle A-8: Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP04	Atemgymnastik/ -therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP07	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiter	
MP09	Besondere Formen/ Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/ oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/ Brückenpflege/ Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/ Arbeitstherapie	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP31	Physikalische Therapie/ Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik als Einzel- und/ oder Gruppentherapie	



Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP33	Präventive Leistungsangebote/ Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP37	Schmerztherapie/ -management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/ Logopädie	
MP45	Stomatherapie und -beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	
MP49	Wirbelsäulengymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	

Tabelle A-9: Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

A-10 Fachabteilungsübergreifende nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA43	Abschiedsraum	
SA06	Rollstuhlgerechte Nasszellen	
SA10	Zwei-Bett-Zimmer	
SA13	Elektrisch verstellbare Betten	
SA14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	
SA17	Rundfunkempfang am Bett	
SA18	Telefon	
SA20	Frei wählbare Essenzusammenstellung (Komponentenwahl)	
SA21	Kostenlose Getränkebereitstellung (z.B. Mineralwasser)	
SA44	Diät-/ Ernährungsangebot	
SA46	Getränkeautomat	
SA47	Nachmittagstee/ -kaffee	
SA23	Cafeteria	
SA24	Faxempfang für Patienten	
SA28	Kiosk/ Einkaufsmöglichkeiten	
SA29	Kirchlich-religiöse Einrichtungen (Kapelle, Meditationsraum)	
SA51	Orientierungshilfen	
SA52	Postdienst	
SA34	Rauchfreies Krankenhaus	
SA55	Beschwerdemanagement	
SA39	Besuchsdienst/ „Grüne Damen“	
SA41	Dolmetscherdienste	
SA40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Besucher	
SA56	Patientenfürsprache	
SA42	Seelsorge	
SA57	Sozialdienst	
SA58	Wohnberatung	

Tabelle A-10: Fachabteilungsübergreifende nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses



A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-11.1 Forschungsschwerpunkte

Das Katholische Klinikum Bochum bietet vielen Wissenschaftlern Raum für Forschung und Lehre. In unseren Kliniken werden zahlreiche wissenschaftliche Projekte durchgeführt, welche die Qualität der Patientenversorgung fördern und zum grundlegenden Verständnis von Krankheiten beitragen. Dabei forschen und behandeln wir fach- und berufsgruppenübergreifend und realisieren interdisziplinäre Projekte weit über die Landesgrenzen hinaus.

Forschungsschwerpunkte sind:

Daten zu den einzelnen Kliniken

1. Klinik für Allgemeine Chirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. Waldemar Uhl

E-mail: waldemar.uhl@ruhr-uni-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

In der Chirurgischen Klinik sind insgesamt drei Forschergruppen definiert, die jeweils einen verantwortlichen Leiter haben und denen Personen des chirurgischen Teams zugeordnet sind.

1. Klinische und experimentelle Biokompatibilität von Netzen, die in der Handchirurgie beim Patienten eingesetzt werden. Mit Spezialanalysen wird der „genetische Fingerabdruck“ untersucht.

Leitung: Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. D. Weyhe und Geschäftsführende Oberärztin Dr. med. K. Meurer

2. Klinische und experimentelle Diagnostik, Prognostik und Therapie der akuten und chronischen Pankreatitis (Schwerpunkt: Bedeutung des Corisol-Metabolismus und dessen Beeinflussung in der Initialphase der Erkrankung) sowie der Pankreastumore. Bei der chronischen Pankreatitis und beim Pankreaskarzinom beschäftigt sich diese interdisziplinäre Forschergruppe u.a. mit der Entwicklung und Verhinderung des Diabetes mellitus.

Leitung: Oberarzt Priv.-Doz. Dr. med. Ch. Müller und Dr. med. O. Belyaev)

3. Vernetzung/Kooperation mit der Universität Kiel: Widmung des Krankheitsbildes der chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED und DSS-Colitis). Weiteres Forschungsfeld ist die Apoptose und die Rolle von Taurolidin und TRAIL bei unterschiedlichen gastrointestinalen Tumoren.

Leitung: Prof. Dr. med. U. Mittelkötter und Dr. med. A. M. Chromik



2. Klinik für Dermatologie

Direktor: Prof. Dr. med. Peter Altmeyer

E-mail: p.altmeyer@ruhr-uni-bochum.de

Die Klinik für Dermatologie ermöglicht auch jungen Ärzten die Ausbildung in der gesamten Weiterbildungszeit für das Fach Dermatologie sowie für die Zusatzbezeichnungen Allergologie, Dermahistologie, Phlebologie, medikamentöse Tumortherapie und Proktologie. In allen relevanten Spezialbereichen der Dermatologie arbeitet die Klinik für Dermatologie wissenschaftlich und ist in den entsprechenden Fachgesellschaften vertreten.

Das Team besteht aus Ärzten, Biologen, technischen Assistenten/innen und Pflegepersonal.

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Studien nach Arzneimittelgesetz und nach Medizinprodukte, gesetzt in den Phasen 1 bis 4, Investigator Initiated Trials
- Studien zum grundlegenden Verständnis der in der Dermatologie und den unterschiedlichen Schwerpunkten behandelten Krankheitsbilder
- Besondere wissenschaftliche Schwerpunkte bestehen in der
 - Allergologie
 - im Bereich der Autoimmunerkrankungen (Kollagenosen)
 - der Infektiologie (HIV/AIDS)
 - der ästhetisch-operativen Medizin
 - der Dermahistologie
 - Hautkrebs
 - Operativen Dermatologie
 - Phlebologie
 - Fotodermatologie

3. Klinik für Gefäßchirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. Achim Mumme

E-mail: achim.mumme@ruhr-uni-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Isolierte Extremitätenperfusion mit der Herz-Lungenmaschine
- Spezielle Ultraschalldiagnostik zur Risikoeinschätzung bei Carotisstenosen



- Plaqueanalysen bei Carotisstenosen
- Ursachen der Rezidiventstehung bei Krampfadernerkrankungen
- Multizenterstudie zur Ermittlung des Langzeitergebnisses der Varizenoperation
- Langzeitergebnisse der Venenklappenrekonstruktion
- Vermeidung der Neoangiogenese

4. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. Stefan Dazert

E-mail: s.dazert@klinikum-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Stammzellbiologie im HNO-Bereich, insbesondere auf dem Gebiet des Innenohrs und des Riechepithels
- Implantierbare Hörgeräte, insbesondere Cochlea Implantat
- Lebensqualität bei Patienten mit bösartigen Tumoren des Kopf- und Halsbereiches
- In vitro- und in vivo-Untersuchungen molekularer Mechanismen der Innenohrfunktion

5. Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Direktor: Prof. Dr. med. E. Hamelmann

E-mail: e.hamelmann@klinikum-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- **Kindergastroenterologie**
 - Produktion antimikrobieller Peptide im Magen-Darm-Trakt (In Kooperation mit der Medizinischen Klinik 1 der Ruhr-Universität Bochum im St. Josef-Hospital, Bochum)
 - Gastroösophagealer Reflux und HNO-Erkrankungen: Evidenz und Mechanismen (in Kooperation mit der HNO-Klinik der Ruhr-Universität Bochum im St. Elisabeth-Hospital, und dem Institut für Physiologie, Ruhr-Universität Bochum)
 - Gastroösophageale Refluxerkrankung im Kindesalter (Evaluation der Impedanz-pH-Metrie bei Kindern mit neurologischen und pulmonologischen Erkrankungen)
- **Asthma bronchiale**
 - Charakterisierung immunologischer Prozesse (bei der chronischen allergischen Atemwegsentzündung sowie mit deren Beziehung zu atemphysiologischen und morphologischen Veränderungen der Atemwege. Beeinflussung der allergischen Atemwegsentzündung durch exogene Faktoren wie z.B. virale Atemwegsinfektionen)



(RSV-Infektion) im Mausmodell dar)

6. Klinik für Neurologie

Direktor: Prof. Dr. med. Gold

E´mail: r.gold@klinikum-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Entzündliche Erkrankungen des ZNS z.B. Multiple Sklerose
- Degenerative Erkrankungen des ZNS z. B. M. Parkinson
- Genetische Erkrankungen des ZNS z. B: M. Huntington
- Vaskuläre Erkrankungen des ZNS z. B: Schlaganfälle
- Erkrankungen der neuromuskulären Übertragung z. B. Myasthenie

7. Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Direktor: Prof. Dr. med. C. v. Schulze-Pellengahr

E´mail: c.von-schulze-pellengahr@klinikum-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

Habilitiert sind: Prof. Dr. med. von Schulze-Pellengahr, PD Dr. med. E. Lindhorst

- Forschung zum modernen Verfahren der Wirbelsäulen Chirurgie, insbes. minimal-invasive Verfahren, dynamische Spondylodesen
- Frakturbehandlung von Wirbelkörperbrüchen
- Forschung zu Verfahren des Gelenkersatzes (moderne OP-Techniken einschl. Navigation)
- Forschung zu Wechseloperationen der Hüft- und Kniegelenks-Endoprothetik
- Grundlagenforschung zu Frühstadien des Knorpelverlustes bei Osteoarthritis (Modelle, Biomarker, MRT) und Knorpelersatzverfahren

8. Medizinische Klinik 2 - Kardiologie

Direktor: Prof. Dr. med. Andreas Mügge

E´mail: andreas.muegge@ruhr-uni-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Molekulare Kardiologie (eigenes Forschungslabor: kontraktile Proteine)
- Thrombozytenfunktion, u.a. Interaktion medikamentöser Therapien



- Endotheliale Dysfunktion
- Hypertonie-Forschung, Schlafmedizin
- Herzinsuffizienz, Immunadsorption
- Notfallmedizin, innerhospitaler Notfallmanagement
- BMBF-Projekt SPIDER, Schutz und Rettung von Menschen

9. Institut für Diagnostik und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin

Direktor: Prof. Dr. med. Odo Köster

E-mail: odo.koester@ruhr-uni-bochum.de

Forschungsschwerpunkte der Klinik:

- Neuroradiologie (MS, Gehirn- und HWS-Volumetrie, Spektroskopie)
- Betreuung zahlreicher Doktoranden, insbesondere zu den Themen Volumetrie des Gehirnes und der HWS und Einsatz der PET-CT
- Studien zur Wirksamkeit von MS-Medikamenten in Zusammenarbeit mit der Neurologischen Klinik
- Studien zur Antikoagulation in Zusammenarbeit mit der Orthopädischen und Chirurgischen Klinik
- Klinische Studien zur Wirksamkeit von Chemotherapeutika bei Krebspatienten in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik



A-11.2 Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten

Nr.	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar/Erläuterungen
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Einen besonderen Stellenwert nehmen hierbei die Studentenausbildung in allen klinischen Semestern und Projekte in Kooperation mit der Ruhr-Universität-Bochum ein. Dazu zählen insbesondere Vorlesungen an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) mit angebotenen Seminaren zu speziellen Themen, wie bspw. Radiologie, Kardiologie, Neurologie, Kinder- und Jugendheilkunde, Gefäßchirurgie, Allgemeinchirurgie, Innere Medizin, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und die Orthopädie und Unfallchirurgie.
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale	

A-11.3 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar/Erläuterungen
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	
HB03	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
HB04	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin (MTA)	
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)	
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	
HB09	Logopäde und Logopädin	
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme	

A-12 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

1024



A-13 Fallzahlen des Krankenhauses

Vollstationäre Fallzahl	
Fallzahl	34563
Ambulante Fallzahl	
Fallzählweise	144834
Quartalszählweise	---
Patientenzählweise	---
Sonstige Zählweise	---

Tabelle A-13: Fallzahlen des Krankenhauses

A-14 Personal des Krankenhauses

A-14.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	257 Vollkräfte	
- davon Fachärztinnen/-ärzte	146 Vollkräfte	
Belegärztinnen/-ärzte (nach §121 SGB V)	0 Personen	
Ärztinnen/Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	1,5 Vollkräfte	

Tabelle A-14.1: Ärzte

A-14.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	462,4 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	100,5 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	4,3 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	84,8 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	14 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	9,4 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	3 Vollkräfte	
Arzthelfer / innen)	62,1	

Tabelle A-14.2: Pflegepersonal



B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen



B-1 Innere Medizin (0100)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Medizinische Klinik 1 und 3 – Allgemeine Innere Medizin
Prof. Dr. med. Wolfgang E. Schmidt, Prof. Dr. med. Herbert Neumann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Medizinische Klinik 1

Betriebsteil St .Josef- Hospital
Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-2311
Fax: 0234/509-2309

Allgemeine Innere Medizin

Betriebsteil St .Elisabeth -Hospital
Bleichstraße 15
44787 Bochum
Telefon: 0234/612-251
Fax: 0234/612-410

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-1.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z. B. Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	

Tabelle B-1.2 Innere Medizin: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-1.3 Innere Medizin: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	



Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA15	Internetanschluss am Bett/ im Zimmer	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA27	Internetzugang	
SA33	Parkanlage	
SA37	Spielplatz/ Spielecke	
SA54	Tageszeitungsangebot	
SA38	Wäscheservice	

Tabelle B-1.4 Innere Medizin: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-1.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3741

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
F10	401	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
I50	182	Herzschwäche
J44	134	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege
I11	115	Bluthochdruck mit Herzkrankheit
I10	101	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
E11	87	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
M81	65	Verminderung der Knochensubstanz (Osteoporose) ohne Knochenbruch bei normaler Belastung
M80	65	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
I26	63	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie
J15	57	Lungenentzündung durch Bakterien
R55	56	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
A41	56	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
K52	54	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
K29	52	Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms
K80	50	Gallensteinleiden
D50	48	Blutarmut durch Eisenmangel
K85	45	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse
K57	45	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
A09	45	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien oder andere Erreger



ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
N17	44	Akutes Nierenversagen

Tabelle B-1.6 Innere Medizin: Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
1-632	1102	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
1-440	446	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
1-650	444	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
1-444	133	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
5-513	128	Operation an den Gallengängen bei einer Bauchspiegelung
1-620	126	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
8-980	74	Behandlung auf der Intensivstation (Basisprozedur)
1-631	72	Untersuchung der Speiseröhre und des Magens durch eine Spiegelung
1-642	70	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
1-651	60	Untersuchung des S-förmigen Abschnitts des Dickdarms durch eine Spiegelung
1-843	58	Untersuchung der Bronchien durch Flüssigkeitsentnahme mit einer Nadel
5-452	48	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
8-542	46	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
8-522	46	Strahlentherapie mit hochenergetischer Strahlung bei bösartigen Tumoren - Hochvoltstrahlentherapie
3-820	46	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
5-469	43	Sonstige Operation am Darm
8-543	40	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
5-431	40	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
5-429	40	Sonstige Operation an der Speiseröhre

Tabelle B-1.7 Innere Medizin: Prozeduren nach OPS

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V



B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-1.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-1.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-1.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA02	Audiometrie-Labor	Hörtestlabor		
AA03	Belastungs-EKG/ Ergometrie	Belastungstest mit Herzstrommessung		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten		zur Sentinel-Lymph-Node-Detektion
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			
AA60	24h-pH-Metrie	pH-Wertmessung des Magens		

Tabelle B-1.11 Innere Medizin: Apparative Ausstattung

B-1.12 Personelle Ausstattung

B-1.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	10,3 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	4 Vollkräfte	

Tabelle B-1.12.1: Ärzte

B-1.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/ Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Tabelle B-1.12.1.2 Innere Medizin: Ärztliche Fachexpertise

B-1.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-1.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	46,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	2 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	1,6 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	2,4 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer /innen	0,4	

Tabelle B-1.12.2: Pflegepersonal

B-1.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-1.12.2.2 Innere Medizin: Fachweiterbildungen

B-1.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

Tabelle B-1.12.2.3 Innere Medizin: Zusatzqualifikationen

B-1.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-1.12.3 Innere Medizin: Spezielles therapeutisches Personal



B-2 Kardiologie (0300)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Andreas Mügge

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2301

Fax: 0234/509-2303

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-2.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI20	Intensivmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI39	Physikalische Therapie	

Tabelle B-2.2 Kardiologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-2.3 Kardiologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-2.4 Kardiologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-2.5.1 Vollstationäre Fallzahl

2278



B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
I25	482	Herzkrankheit durch anhaltende Durchblutungsstörungen des Herzens
I50	366	Herzschwäche
I10	190	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache
I21	170	Akuter Herzinfarkt
R07	168	Hals- bzw. Brustschmerzen
I48	131	Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens
I11	129	Bluthochdruck mit Herzkrankheit
R55	111	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
I49	71	Sonstige Herzrhythmusstörung
I47	69	Anfallsweise auftretendes Herzrasen

Tabelle B-2.6 Kardiologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-2.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
1-275	964	Untersuchung der linken Herzhälfte mit einem über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
8-837	365	Behandlung am Herzen bzw. den Herzkranzgefäßen mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)
1-266	284	Messung elektrischer Herzströme ohne einen über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
5-377	156	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)
1-273	98	Untersuchung der rechten Herzhälfte mit einem über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter)
3-052	86	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE
5-378	66	Entfernung, Wechsel bzw. Korrektur eines Herzschrittmachers oder eines Impulsgebers (Defibrillator)
8-640	35	Behandlung von Herzrhythmusstörungen mit Stromstößen - Defibrillation
8-821	30	Filterung von Antikörpern aus dem Blut
1-265	23	Messung elektrischer Herzströme mit einem über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter) - EPU

Tabelle B-2.7 Kardiologie: Prozeduren nach OPS

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-2.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-2.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-2.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA03	Belastungs-EKG/ Ergometrie	Belastungstest mit Herzstrommessung		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA13	Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittmacherlabor)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/ Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA31	Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung			
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			

Tabelle B-2.11 Kardiologie: Apparative Ausstattung



B-2.12 Personelle Ausstattung

B-2.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	12,2 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	6 Vollkräfte	

Tabelle B-2.12.1: Ärzte

B-2.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Tabelle B-2.12.1.2 Kardiologie: Ärztliche Fachexpertise

B-2.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF44	Sportmedizin	

Tabelle B-2.12.1.3 Kardiologie: Zusatzweiterbildungen

B-2.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	22,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0,8 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0,2 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	4 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	3,1	

Tabelle B-2.12.2: Pflegepersonal



B-2.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-2.12.2.2 Kardiologie: Fachweiterbildungen

B-2.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-2.12.2.3 Kardiologie: Zusatzqualifikationen

B-2.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-2.12.3 Kardiologie: Spezielles therapeutisches Personal



-3 Geriatrie (0200)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Ludger Pientka, MPH, Dipl. Soz.-Wiss.

Kontaktdaten

Hausanschrift

Hiltroper Landwehr 11-13
44805 Bochum

Telefon: 0234/8792-251

Fax: 0234/8792

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-3.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI20	Intensivmedizin	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlungen

Tabelle B-3.2 Geriatrie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-3.3 Geriatrie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-3.4 Geriatrie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-3.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1304

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
I63	134	Schlaganfall durch Gefäßverschluss - Hirninfarkt
I50	56	Herzschwäche
N39	53	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
J18	52	Lungenentzündung, Erreger vom Arzt nicht näher bezeichnet

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
S72	50	Knochenbruch des Oberschenkels
G45	47	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
J44	42	Sonstige anhaltende Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege
E11	31	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
G20	27	Parkinson-Krankheit
E86	25	Flüssigkeitsmangel

Tabelle B-3.6 Geriatrie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-550	693	Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Rehabilitation erkrankter älterer Menschen
1-632	319	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
8-930	121	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
1-650	98	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
1-440	81	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
5-431	62	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
9-310	33	Behandlung von Störungen der Stimme, des Sprechens, der Sprache bzw. des Schluckens
3-052	31	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE
1-620	29	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
1-444	20	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung

Tabelle B-3.7 Geriatrie: Prozeduren nach OPS

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-3.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-3.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-3.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			

Tabelle B-3.11 Geriatrie: Apparative Ausstattung



B-3.12 Personelle Ausstattung

B-3.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	8 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	6 Vollkräfte	

Tabelle B-3.12.1: Ärzte

B-3.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	

Tabelle B-3.12.1.2 Geriatrie: Ärztliche Fachexpertise

B-3.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF09	Geriatrie	
ZF15	Intensivmedizin	

Tabelle B-3.12.1.3 Geriatrie: Zusatzweiterbildungen

B-3.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	32,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	1 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	2,5 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	12 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	7,4 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-3.12.2: Pflegepersonal



B-3.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-3.12.2.2 Geriatrie: Fachweiterbildungen

B-3.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP07	Geriatrie	
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

Tabelle B-3.12.2.3 Geriatrie: Zusatzqualifikationen

B-3.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP29	Altentherapeut und Altentherapeutin	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-3.12.3 Geriatrie: Spezielles therapeutisches Personal



-4 Hämatologie (0500)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. Wolfgang E. Schmidt

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-2311
Fax: 0234/509-2309

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-4.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z. B. Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs
VI27	Spezialprechstunde	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI42	Transfusionsmedizin	

Tabelle B-4.2 Hämatologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-4.3 Hämatologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-4.4 Hämatologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-4.5.1 Vollstationäre Fallzahl

810



B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
Z08	114	Nachuntersuchung nach Behandlung einer Krebserkrankung
C25	113	Bauchspeicheldrüsenkrebs
C15	54	Speiseröhrenkrebs
C34	46	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
C16	42	Magenkrebs
C20	29	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
C24	20	Krebs sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C85	18	Sonstige bzw. vom Arzt nicht näher bezeichnete Formen von bösartigem Lymphknotenkrebs, außer Hodgkin-Krankheit
C22	15	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
C92	15	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)
C78	14	Metastase einer Krebserkrankung in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
C82	12	Knotig wachsender Lymphknotenkrebs, außer Hodgkin-Krankheit
C18	12	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
C90	10	Knochenmarkkrebs, der auch außerhalb des Knochenmarks auftreten kann, ausgehend von bestimmten Blutkörperchen (Plasmazellen)
C83	10	Krebs der Lymphknoten mit verstreutem Wachstum, außer Hodgkin-Krankheit
C61	10	Prostatakrebs

Tabelle B-4.6 Hämatologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-4.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
1-632	441	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
3-225	297	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
3-222	285	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
1-440	159	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
3-056	139	Ultraschall der Bauchspeicheldrüse mit Zugang über die Speiseröhre
1-650	138	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
8-522	123	Strahlentherapie mit hochenergetischer Strahlung bei bösartigen Tumoren - Hochvoltstrahlentherapie
3-705	75	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Muskel-Skelettsystems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
3-051	65	Ultraschall der Speiseröhre mit Zugang über den Mund
1-620	58	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
3-200	52	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
5-513	52	Operation an den Gallengängen bei einer Bauchspiegelung



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
3-053	51	Ultraschall des Magens mit Zugang über die Speiseröhre
3-202	49	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
3-220	48	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
5-399	47	Sonstige Operation an Blutgefäßen
3-207	44	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
8-930	43	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
1-424	42	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochenmark ohne operativen Einschnitt
3-804	41	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes ohne Kontrastmittel

Tabelle B-4.7 Hämatologie: Prozeduren nach OPS

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-4.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-4.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-4.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA16	Geräte zur Strahlentherapie		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA59	24 h EKG-Messung			
AA63	72h-Blutzucker-Messung			

Tabelle B-4.11 Hämatologie: Apparative Ausstattung



B-4.12 Personelle Ausstattung

B-4.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	8 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	3 Vollkräfte	3 mit der Schwerpunktbezeichnung Hämatologie und internistische Onkologie

Tabelle B-4.12.1: Ärzte

B-4.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Tabelle B-4.12.1.2 Hämatologie: Ärztliche Fachexpertise

B-4.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-4.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	21 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	4 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-4.12.2: Pflegepersonal

B-4.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Tabelle B-4.12.2.2 Hämatologie: Fachweiterbildungen

B-4.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

Tabelle B-4.12.2.3 Hämatologie: Zusatzqualifikationen

B-4.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-4.12.3 Hämatologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-5 Gastroenterologie (0700)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Herr Prof. Dr. Wolfgang E. Schmidt

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-2311
Fax: 0234/509-2309

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-5.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI27	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-5.2 Gastroenterologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-5.3 Gastroenterologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA15	Internetanschluss am Bett/ im Zimmer	
SA16	Kühlschrank	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-5.4 Gastroenterologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-5.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1124

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
K86	108	Sonstige Krankheit der Bauchspeicheldrüse
K22	80	Sonstige Krankheit der Speiseröhre
K21	59	Krankheit der Speiseröhre durch Rückfluss von Magensaft
K80	46	Gallensteinleiden
K63	42	Sonstige Krankheit des Darms
K83	41	Sonstige Krankheit der Gallenwege
K31	38	Sonstige Krankheit des Magens bzw. des Zwölffingerdarms
Z08	37	Nachuntersuchung nach Behandlung einer Krebserkrankung
K57	37	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
K29	37	Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms
Z03	34	Ärztliche Beobachtung bzw. Beurteilung von Verdachtsfällen
C25	33	Bauchspeicheldrüsenkrebs
K50	28	Crohn-Krankheit - Morbus Crohn
K74	26	Vermehrte Bildung von Bindegewebe in der Leber (Leberfibrose) bzw. Schrumpfleber (Leberzirrhose)
K70	24	Leberkrankheit durch Alkohol
D50	22	Blutarmut durch Eisenmangel
K25	21	Magengeschwür
K52	21	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht
K85	18	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse
D12	16	Gutartiger Tumor des Dickdarms, des Darmausganges bzw. des Afters

Tabelle B-5.6 Gastroenterologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-5.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
1-632	888	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
1-440	481	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
1-650	404	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
3-056	294	Ultraschall der Bauchspeicheldrüse mit Zugang über die Speiseröhre
3-225	253	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
5-513	209	Operation an den Gallengängen bei einer Bauchspiegelung
1-642	136	Untersuchung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
1-444	130	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
3-222	115	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
5-452	102	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
5-469	77	Sonstige Operation am Darm
3-055	75	Ultraschall der Gallenwege mit Zugang über die Speiseröhre



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
3-804	73	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes ohne Kontrastmittel
3-053	71	Ultraschall des Magens mit Zugang über die Speiseröhre
1-653	69	Untersuchung des Enddarms durch eine Spiegelung
3-051	59	Ultraschall der Speiseröhre mit Zugang über den Mund
3-207	58	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
8-930	47	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
3-825	40	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes mit Kontrastmittel
1-620	36	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung

Tabelle B-5.7 Gastroenterologie: Prozeduren nach OPS

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-5.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-5.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-5.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA31	Spirometrie/ Lungenfunktionsprüfung			
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA53	Laparoskop	Bauchhöhlenspiegelungsgerät		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			

Strukturierter Qualitätsbericht Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall- verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA59	24 h EKG-Messung			
AA60	24h-pH-Metrie	pH-Wertmessung des Magens		

Tabelle B-5.11 Gastroenterologie: Apparative Ausstattung



B-5.12 Personelle Ausstattung

B-5.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	15 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	5 Vollkräfte	5 mit der Schwerpunktbezeichnung Gastroenterologie

Tabelle B-5.12.1: Ärzte

B-5.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Tabelle B-5.12.1.2 Gastroenterologie: Ärztliche Fachexpertise

B-5.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF14	Infektiologie	
ZF15	Intensivmedizin	

Tabelle B-5.12.1.3 Gastroenterologie: Zusatzweiterbildungen

B-5.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	29 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	1 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	10 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-5.12.2: Pflegepersonal



B-5.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-5.12.2.2 Gastroenterologie: Fachweiterbildungen

B-5.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-5.12.2.3 Gastroenterologie: Zusatzqualifikationen

B-5.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP35	Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-5.12.3 Gastroenterologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-6 Rheumatologie (0900)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Herr Prof. Dr. Wolfgang E. Schmidt

Kontaktaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-2311
Fax: 0234/509-2309

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-6.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Rheumatologische Komplexbehandlung
VI27	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-6.2 Rheumatologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-6.3 Rheumatologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-6.4 Rheumatologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-6.5.1 Vollstationäre Fallzahl

377

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
M05	48	Anhaltende Entzündung mehrerer Gelenke mit im Blut nachweisbarem Rheumafaktor
M79	47	Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes, die nicht an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet ist



ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
M06	33	Sonstige anhaltende Entzündung mehrerer Gelenke
M15	32	Verschleiß (Arthrose) an mehreren Gelenken
M45	27	Entzündung der Wirbelsäule und der Darm-Kreuzbeingelenke mit Schmerzen und Versteifung - Spondylitis ankylosans
M81	23	Verminderung der Knochensubstanz (Osteoporose) ohne Knochenbruch bei normaler Belastung
M35	21	Anderer Krankheit des Bindegewebes, die den ganzen Körper betrifft
L40	20	Schuppenflechte - Psoriasis
M32	15	Immunkrankheit, bei der Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angegriffen werden - Lupus erythematodes
M80	12	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
M34	10	Bindegewebige Verhärtungen an mehreren Organen
M47	7	Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelkörper
M54	7	Rückenschmerzen
M12	6	Sonstige näher bezeichnete Gelenkrankheit
M46	≤5	Sonstige Entzündung der Wirbelsäule
M25	≤5	Sonstige Gelenkrankheit
M13	≤5	Sonstige Gelenkentzündung
M02	≤5	Gelenkentzündung als Reaktion auf eine andere Krankheit
K50	≤5	Crohn-Krankheit - Morbus Crohn
M19	≤5	Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose)

Tabelle B-6.6 Rheumatologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-6.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-983	143	Fachübergreifende Rheumabehandlung
1-632	111	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
1-440	82	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
1-650	49	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
8-020	15	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
1-620	14	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
3-802	13	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
8-530	12	Behandlung mit radioaktiven Substanzen, die vom Körper aufgenommen werden
3-800	11	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-820	10	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
3-80x	10	Sonstige Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel
1-444	10	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
3-806	10	Kernspintomographie (MRT) der Muskeln, Knochen und Gelenke ohne Kontrastmittel
1-843	7	Untersuchung der Bronchien durch Flüssigkeitsentnahme mit einer Nadel



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-452	6	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
3-826	6	Kernspintomographie (MRT) der Muskeln, Knochen und Gelenke mit Kontrastmittel
3-705	6	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Muskel-Skelettsystems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
3-055	≤5	Ultraschall der Gallenwege mit Zugang über die Speiseröhre
8-561	≤5	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
3-823	≤5	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel

Tabelle B-6.7 Rheumatologie: Prozeduren nach OPS

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-6.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-6.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-6.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			
AA60	24h-pH-Metrie	pH-Wertmessung des Magens		

Tabelle B-6.11 Rheumatologie: Apparative Ausstattung



B-6.12 Personelle Ausstattung

B-6.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	1 Vollkräfte	1 mit der Schwerpunktbezeichnung Rheumatologie

Tabelle B-6.12.1: Ärzte

B-6.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie	

Tabelle B-6.12.1.2 Rheumatologie: Ärztliche Fachexpertise

B-6.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-6.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	11 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	1 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-6.12.2: Pflegepersonal

B-6.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-6.12.2.2 Rheumatologie: Fachweiterbildungen

B-6.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-6.12.2.3 Rheumatologie: Zusatzqualifikationen

B-6.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	

Tabelle B-6.12.3 Rheumatologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-7 Allgemeine Chirurgie (1500)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Waldemar Uhl

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2211

Fax: 0234/509-2209

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-7.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC60	Adipositaschirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	

Tabelle B-7.2 Allgemeine Chirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-7.3 Allgemeine Chirurgie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-7.4 Allgemeine Chirurgie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-7.5.1 Vollstationäre Fallzahl

2171



B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
K86	223	Sonstige Krankheit der Bauchspeicheldrüse
C25	152	Bauchspeicheldrüsenkrebs
K40	137	Leistenbruch
K80	137	Gallensteinleiden
K35	112	Akute Blinddarmentzündung
K57	105	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose
K56	103	Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch
K43	67	Bauchwandbruch
C18	53	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)
S20	48	Oberflächliche Verletzung im Bereich des Brustkorbs
K85	45	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse
L02	45	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen
E04	45	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse
D13	43	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
K42	43	Nabelbruch
C24	41	Krebs sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
S22	39	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
C20	39	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
R10	38	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
Z48	37	Sonstige Nachbehandlung nach operativem Eingriff

Tabelle B-7.6 Allgemeine Chirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-7.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-511	470	Operative Entfernung der Gallenblase
5-469	293	Sonstige Operation am Darm
5-399	178	Sonstige Operation an Blutgefäßen
5-501	162	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Leber
5-470	146	Operative Entfernung des Blinddarms
5-893	140	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
5-530	140	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs
5-471	138	Entfernung des Blinddarms im Rahmen einer anderen Operation
5-455	137	Operative Entfernung von Teilen des Dickdarms
5-541	134	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des Raums hinter der Bauchhöhle
5-524	130	Operative Teilentfernung der Bauchspeicheldrüse
1-654	118	Untersuchung des Mastdarms durch eine Spiegelung
5-069	70	Sonstige Operation an Schilddrüse bzw. Nebenschilddrüsen
5-534	58	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs
5-536	55	Operativer Verschluss eines Narbenbruchs



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-445	55	Operative Verbindung zwischen Magen und Dünndarm unter Umgehung des Zwölffingerdarms, ohne Entfernung des Magens
5-512	49	Operative Herstellung einer Verbindung zwischen Gallenblase bzw. Gallengängen und Darm bei Verengung der ableitenden Gallenwege
5-063	43	Operative Entfernung der Schilddrüse
5-484	25	Operative Mastdarmentfernung (Rektumresektion) mit Beibehaltung des Schließmuskels
5-437	8	Vollständige operative Magenentfernung - Gastrektomie
5-424	≤5	Operative Teilentfernung der Speiseröhre mit Wiederherstellung der Verbindung
5-426	≤5	Entfernung der gesamten Speiseröhre mit Wiederherstellung der Verbindung

Tabelle B-7.7 Allgemeine Chirurgie: Prozeduren nach OPS

B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-7.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-7.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-7.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA07	Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion)	Eigenblutauflbereitungs gerät		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	

Strukturierter Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall- verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA46	Endoskopisch-retrograder-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP)	Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge mittels Röntgenkontrastmittel		
AA53	Laparoskop	Bauchhöhlenspiegelungsgerät		

Tabelle B-7.11 Allgemeine Chirurgie: Apparative Ausstattung



B-7.12 Personelle Ausstattung

B-7.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	22 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	12 Vollkräfte	

Tabelle B-7.12.1: Ärzte

B-7.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ06	Allgemeine Chirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Tabelle B-7.12.1.2 Allgemeine Chirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-7.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	

Tabelle B-7.12.1.3 Allgemeine Chirurgie: Zusatzweiterbildungen

B-7.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	58 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	2,5 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0,3 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	11,3 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	1 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	1,4 Vollkräfte	

Tabelle B-7.12.2: Pflegepersonal



B-7.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Tabelle B-7.12.2.2 Allgemeine Chirurgie: Fachweiterbildungen

B-7.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

Tabelle B-7.12.2.3 Allgemeine Chirurgie: Zusatzqualifikationen

B-7.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP35	Diabetologe und Diabetologin/Diabetesassistent und Diabetesassistentin/Diabetesberater und Diabetesberaterin/Diabetesbeauftragter und Diabetesbeauftragte/Wundassistent und Wundassistentin DDG/Diabetesfachkraft Wundmanagement	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-7.12.3 Allgemeine Chirurgie: Spezielles therapeutisches Personal



B-8 Gefäßchirurgie (1800)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Achim Mumme

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2270

Fax: 0234/509-2272

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-8.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen z. B. Carotischirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen z. B. Thrombosen, Krampfadern; Ulcus cruris (offenes Bein)	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	

Tabelle B-8.2 Gefäßchirurgie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-8.3 Gefäßchirurgie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA16	Kühlschrank	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-8.4 Gefäßchirurgie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-8.5.1 Vollstationäre Fallzahl

1725

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
I83	833	Krampfadern der Beine
I70	352	Arterienverkalkung
E11	89	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
T82	76	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Gefäßen
I65	69	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls
I63	65	Schlaganfall durch Gefäßverschluss - Hirninfarkt
T81	43	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
I80	40	Verschluss einer Vene durch ein Blutgerinnsel (Thrombose) bzw. oberflächliche Venenentzündung
I71	40	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
N18	38	Anhaltende Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion
I74	32	Verschluss einer Schlagader durch ein Blutgerinnsel
I77	19	Sonstige Krankheit der großen bzw. kleinen Schlagadern
I82	17	Sonstiger Gefäßverschluss bzw. Bildung von Blutgerinnsel in den Venen
I72	14	Sonstige Aussackung (Aneurysma) eines Gefäßes bzw. einer Herzkammer
I26	14	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie
E10	≤5	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1
I86	≤5	Sonstige Krampfadern
C43	≤5	Schwarzer Hautkrebs - Malignes Melanom
L03	≤5	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone
Q28	≤5	Sonstige angeborene Fehlbildung des Kreislaufsystems

Tabelle B-8.6 Gefäßchirurgie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-8.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-385	1638	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein
5-381	539	Operative Entfernung eines Blutgerinnsels einschließlich der angrenzenden Innenwand einer Schlagader
5-983	268	Erneute Operation
8-836	213	Behandlung an einem Gefäß über einen Schlauch (Katheter)
5-393	152	Anlegen einer sonstigen Verbindung zwischen Blutgefäßen (Shunt) bzw. eines Umgehungsgefäßes (Bypass)
5-394	132	Erneute Operation nach einer Gefäßoperation
5-380	121	Operative Eröffnung von Blutgefäßen bzw. Entfernung eines Blutgerinnsels



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-865	81	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes
8-840	79	Behandlung an einem Gefäß über einen Schlauch (Katheter) ohne Medikament
5-397	71	Sonstiger operativer, wiederherstellender Eingriff an Blutgefäßen
5-395	68	Operativer Verschluss eines Gefäßdefekts mit einem Haut- oder Kunststofflappen
8-190	52	Spezielle Verbandstechnik
5-893	50	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
5-916	47	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
5-864	44	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Beins oder des gesamten Beins
5-399	38	Sonstige Operation an Blutgefäßen
5-383	35	Operative Entfernung und Ersatz von (Teilen von) Blutgefäßen
5-895	32	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
5-392	29	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene
5-38a	29	Einbringen spezieller Röhren (Stent-Prothesen) in ein Blutgefäß

Tabelle B-8.7 Gefäßchirurgie: Prozeduren nach OPS

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-385	346	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein
5-399	83	Sonstige Operation an Blutgefäßen
5-392	27	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene

Tabelle B-8.9 Gefäßchirurgie: Prozeduren nach OPS



B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-8.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-8.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-8.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA07	Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion)	Eigenblutaufbereitungsgerät		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			

Tabelle B-8.11 Gefäßchirurgie: Apparative Ausstattung



B-8.12 Personelle Ausstattung

B-8.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	9 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	5 Vollkräfte	

Tabelle B-8.12.1: Ärzte

B-8.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ23	Innere Medizin	Besondere Expertise bei der Behandlung von Carotisstenosen im Rahmen des interdisziplinären "Neurovaskulären Zentrums" und bei der Behandlung von Venenerkrankungen im Rahmen des interdisziplinären "Venenzentrums".
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie	

Tabelle B-8.12.1.2 Gefäßchirurgie: Ärztliche Fachexpertise

B-8.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-8.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	12 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0,2 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0,7 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	2,2	

Tabelle B-8.12.2: Pflegepersonal

B-8.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-8.12.2.2 Gefäßchirurgie: Fachweiterbildungen

B-8.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-8.12.2.3 Gefäßchirurgie: Zusatzqualifikationen

B-8.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	

Tabelle B-8.12.3 Gefäßchirurgie: Spezielles therapeutisches Personal



B-9 Orthopädie (2300)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. C. von Schulze Pellengahr

Kontakt Daten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2511

Fax: 0234/509-2508

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-9.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO12	Kinderorthopädie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	



Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	

Tabelle B-9.2 Orthopädie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-9.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-9.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA16	Kühlschrank	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-9.4 Orthopädie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-9.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3075

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
M42	366	Abnutzung der Knochen und Knorpel der Wirbelsäule
M17	288	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes
M16	241	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes
M23	177	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes
M54	152	Rückenschmerzen



ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
T84	137	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken
M51	123	Sonstiger Bandscheibenschaden
M75	111	Schulterverletzung
S72	103	Knochenbruch des Oberschenkels
S52	96	Knochenbruch des Unterarmes
S82	88	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M20	88	Nicht angeborene Verformungen von Fingern bzw. Zehen
M48	65	Sonstige Krankheit an den Wirbelkörpern
S42	62	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
S06	62	Verletzung des Schädelinneren
M94	46	Sonstige Knorpelkrankheit
M19	45	Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose)
S32	44	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
M96	43	Krankheit des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen
M05	36	Anhaltende Entzündung mehrerer Gelenke mit im Blut nachweisbarem Rheumafaktor

Tabelle B-9.6 Orthopädie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-9.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-914	624	Schmerztherapie mit Einspritzen eines Betäubungsmittels an eine Nervenwurzel bzw. an einen wirbelsäulennahen Nerven
8-917	591	Schmerztherapie mit Einspritzen eines Betäubungsmittels in Gelenke der Wirbelsäule
8-910	575	Regionale Schmerztherapie durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)
5-812	409	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) des Kniegelenks durch eine Spiegelung
5-820	332	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
5-822	262	Operatives Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks
8-919	251	Umfassende Schmerztherapie bei akuten Schmerzen
5-032	220	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein
5-829	195	Sonstige Operation zur Sicherung oder Wiederherstellung der Gelenkfunktion
5-784	193	Operative Verpflanzung bzw. Umlagerung von Knochengewebe
5-800	188	Erneute operative Begutachtung und Behandlung nach einer Gelenkoperation
8-800	182	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
5-811	159	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung
3-200	150	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
5-788	148	Operation an den Fußknochen
3-203	146	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-787	143	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
8-918	142	Fachübergreifende Behandlung von Patienten mit lang andauernden Schmerzen
5-790	126	Einrichten eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge (Reposition) und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
5-83a	124	Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule zur Schmerztherapie mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut

Tabelle B-9.7 Orthopädie: Prozeduren nach OPS

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-812	41	Operation am Gelenknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) des Kniegelenks durch eine Spiegelung
5-787	35	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
5-811	13	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung

Tabelle B-9.9 Orthopädie: Prozeduren nach OPS



B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-9.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-9.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-9.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA07	Cell Saver (im Rahmen einer Bluttransfusion)	Eigenblutaufbereitungsgerät		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA24	OP-Navigationsgerät			
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA37	Arthroskop	Gelenksspiegelung		
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-9.11 Orthopädie: Apparative Ausstattung



B-9.12 Personelle Ausstattung

B-9.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	21,4 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	10 Vollkräfte	

Tabelle B-9.12.1: Ärzte

B-9.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Tabelle B-9.12.1.2 Orthopädie: Ärztliche Fachexpertise

B-9.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF12	Handchirurgie	
ZF19	Kinder-Orthopädie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

Tabelle B-9.12.1.3 Orthopädie: Zusatzweiterbildungen

B-9.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	47,8 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	2,3 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0,1 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	6,7 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0,7 Vollkräfte	



	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0,8 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	5,2	

Tabelle B-9.12.2: Pflegepersonal

B-9.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-9.12.2.2 Orthopädie: Fachweiterbildungen

B-9.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-9.12.2.3 Orthopädie: Zusatzqualifikationen

B-9.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-9.12.3 Orthopädie: Spezielles therapeutisches Personal



B-10 Frauenheilkunde und Geburtshilfe (2400)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Frau Dr. K. Marschner

Kontaktdaten

Hausanschrift

Bleichstraße 15
44787 Bochum

Telefon: 0234/612-261

Fax: 0234/612-271

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-10.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VG05	Endoskopische Operationen z. B. Laparoskopie, Hysteroskopie	
VG06	Gynäkologische Abdominalchirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren z. B. Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG15	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-10.2 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-10.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-10.3 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-10.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA05	Mutter-Kind-Zimmer/ Familienzimmer	
SA07	Rooming-In	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA09	Unterbringung Begleitperson	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-10.4 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung



B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-10.5.1 Vollstationäre Fallzahl

2623

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
Z38	804	Neugeborene
O82	384	Geburt eines Kindes durch Kaiserschnitt
O26	227	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O70	226	Dammriss während der Geburt
O34	191	Betreuung der Mutter bei festgestellten oder vermuteten Fehlbildungen oder Veränderungen der Beckenorgane
O42	153	Vorzeitiger Blasensprung
O80	148	Normale Geburt eines Kindes
O24	137	Zuckerkrankheit in der Schwangerschaft
O36	121	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim ungeborenen Kind
O68	116	Komplikationen bei Wehen bzw. Entbindung durch Gefahrenzustand des Kindes
O60	115	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O48	88	Schwangerschaft, die über den erwarteten Geburtstermin hinausgeht
O63	86	Sehr lange dauernde Geburt
O71	82	Sonstige Verletzung während der Geburt
O47	75	Wehen, die nicht zur Eröffnung des Muttermundes beitragen - Unnütze Wehen
O20	71	Blutung in der Frühschwangerschaft
O21	59	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O64	54	Geburtshindernis durch falsche Lage bzw. Haltung des ungeborenen Kindes kurz vor der Geburt
O23	45	Entzündung der Harn- bzw. Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft
O99	44	Sonstige Krankheit der Mutter, die an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet werden kann, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett verkompliziert

Tabelle B-10.6 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Hauptdiagnosen nach ICD

B-10.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
9-262	759	Versorgung eines Neugeborenen nach der Geburt
5-749	386	Sonstiger Kaiserschnitt
3-05d	367	Ultraschall der weiblichen Geschlechtsorgane mit Zugang über die Scheide
9-260	257	Überwachung und Betreuung einer normalen Geburt



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
9-261	249	Überwachung und Betreuung einer Geburt mit erhöhter Gefährdung für Mutter oder Kind
8-910	233	Regionale Schmerztherapie durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)
5-758	200	Operativer, wiederherstellender Eingriff an den weiblichen Geschlechtsorganen nach Dammriss während der Geburt
5-738	137	Erweiterung des Scheideneingangs durch Dammschnitt während der Geburt mit anschließender Naht
5-690	115	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutterschleimhaut - Ausschabung
1-672	56	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
5-740	52	Klassischer Kaiserschnitt
5-651	45	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
5-683	43	Vollständige operative Entfernung der Gebärmutter
1-471	32	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Gebärmutterschleimhaut ohne operativen Einschnitt
5-756	31	Entfernung von zurückgebliebenen Resten des Mutterkuchens (Plazenta) nach der Geburt
5-730	30	Künstliche Fruchtblasensprengung
1-694	28	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
5-728	25	Operative Entbindung durch die Scheide mittels Saugglocke
8-810	21	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
5-657	19	Operatives Lösen von Verwachsungen an Eierstock und Eileitern ohne Zuhilfenahme von Geräten zur optischen Vergrößerung

Tabelle B-10.7 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Prozeduren nach OPS

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-690	34	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutterschleimhaut - Ausschabung
1-672	23	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
3-05d	6	Ultraschall der weiblichen Geschlechtsorgane mit Zugang über die Scheide

Tabelle B-10.9 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Prozeduren nach OPS



B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-10.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-10.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-10.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA63	72h-Blutzucker-Messung			

Tabelle B-10.11 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Apparative Ausstattung



B-10.12 Personelle Ausstattung

B-10.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	11 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	4 Vollkräfte	

Tabelle B-10.12.1: Ärzte

B-10.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	

Tabelle B-10.12.1.2 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Ärztliche Fachexpertise

B-10.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-10.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	19,7 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	3,8 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	3,5 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	9,4 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-10.12.2: Pflegepersonal

B-10.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-10.12.2.2 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Fachweiterbildungen

B-10.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-10.12.2.3 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Zusatzqualifikationen

B-10.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-10.12.3 Frauenheilkunde und Geburtshilfe: Spezielles therapeutisches Personal



B-11 Neurologie (2800)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. Ralf Gold

Kontaktdaten

Hausanschrift

Bleichstraße 15
44787 Bochum

Telefon: 0234/509-2411
Fax: 0234/509-2414

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-11.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus z. B. von Hirnnerven	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VN20	Spezialsprechstunde	
VN23	Schmerztherapie	

Tabelle B-11.2 Neurologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-11.3 Neurologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	



Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-11.4 Neurologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-11.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3214

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
G35	990	Multiple Sklerose
I63	371	Schlaganfall durch Gefäßverschluss - Hirninfarkt
G20	264	Parkinson-Krankheit
G10	179	Vererbare Nervenkrankheit, die mit unkontrollierten Bewegungen und Wesensveränderung einhergeht - Chorea Huntington
G40	117	Anfallsleiden - Epilepsie
G61	47	Entzündung mehrerer Nerven
I61	35	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
G70	26	Erkrankung mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel, z.B. Myasthenie
G24	23	Bewegungsstörung durch Veränderung der Muskelspannkraft - Dystonie
G11	18	Erbliche Störung der Bewegungsabläufe - Ataxie

Tabelle B-11.6 Neurologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-11.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
3-200	1662	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
1-208	1633	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
3-800	936	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
8-981	784	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
1-901	493	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
3-823	326	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
9-310	301	Behandlung von Störungen der Stimme, des Sprechens, der Sprache bzw. des Schluckens
1-204	195	Untersuchung der Hirnwasserräume
8-820	33	Behandlung durch Austausch der patienteneigenen Blutflüssigkeit gegen eine Ersatzlösung
8-97d	32	Fachübergreifende neurologische Behandlung bei Morbus Parkinson

Tabelle B-11.7 Neurologie: Prozeduren nach OPS

B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-11.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-11.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-11.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA11	Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit	Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel		
AA19	Kipptisch	Gerät zur Messung des Verhaltens der Kenngrößen des Blutkreislaufs bei Lageänderung		z. B. zur Diagnose des orthostatischen Syndroms
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall- verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			
AA63	72h-Blutzucker- Messung			

Tabelle B-11.11 Neurologie: Apparative Ausstattung



B-11.12 Personelle Ausstattung

B-11.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	25 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	10 Vollkräfte	

Tabelle B-11.12.1: Ärzte

B-11.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

Tabelle B-11.12.1.2 Neurologie: Ärztliche Fachexpertise

B-11.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF36	Psychotherapie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

Tabelle B-11.12.1.3 Neurologie: Zusatzweiterbildungen

B-11.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	41,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	12,9 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	6,9	

Tabelle B-11.12.2: Pflegepersonal



B-11.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-11.12.2.2 Neurologie: Fachweiterbildungen

B-11.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-11.12.2.3 Neurologie: Zusatzqualifikationen

B-11.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP32	Bobath-Therapeut und Bobath-Therapeutin für Erwachsene und/oder Kinder	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP14	Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP23	Psychologe und Psychologin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-11.12.3 Neurologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-12 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG) (2856)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. Ralf Gold

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2411

Fax: 0234/509-2414

rt der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-12.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	

Tabelle B-12.2 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-12.3 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-12.4 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-12.5.1 Vollstationäre Fallzahl

784

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
I63	371	Schlaganfall durch Gefäßverschluss - Hirninfarkt
G45	199	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen

Tabelle B-12.6 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Hauptdiagnosen nach ICD



B-12.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
3-200	1662	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
8-930	1000	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
3-800	936	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
8-981	784	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls
3-820	590	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
3-220	77	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel

Tabelle B-12.7 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Prozeduren nach OPS

B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-12.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-12.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-12.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			
AA63	72h-Blutzucker-Messung			

Tabelle B-12.11 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Apparative Ausstattung



B-12.12 Personelle Ausstattung

B-12.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	6 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	2 Vollkräfte	

Tabelle B-12.12.1: Ärzte

B-12.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ42	Neurologie	

Tabelle B-12.12.1.2 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Ärztliche Fachexpertise

B-12.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-12.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	16 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-12.12.2: Pflegepersonal

B-12.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-12.12.2.2 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Fachweiterbildungen

B-12.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-12.12.2.3 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Zusatzqualifikationen

B-12.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP23	Psychologe und Psychologin	

Tabelle B-12.12.3 Neurologie/ SP Schlaganfallpatienten (Stroke units, Art. 7 § 1 Abs. 3 GKV-SolG): Spezielles therapeutisches Personal



B-13 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie,(2600)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Stefan Dazert

Kontaktdaten

Hausanschrift

Bleichstraße 15
44787 Bochum

Telefon: 0234/612-281

Fax: 0234/612-279

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-13.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie z. B. Hörverbesserung, implantierbare Hörgeräte	
VH05	Cochlearimplantation	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquor fisteln	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH25	Schnarchoperationen	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH23	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-13.2 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-13.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-13.3 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-13.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	



Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA08	Teeküche für Patienten	
SA09	Unterbringung Begleitperson	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	

Tabelle B-13.4 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-13.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-13.5.1 Vollstationäre Fallzahl

4191

B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
J35	743	Anhaltende Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
J32	270	Anhaltende Nasennebenhöhlenentzündung
J34	248	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
H91	202	Sonstiger Hörverlust
J38	192	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes
H66	185	Eitrige bzw. andere Form der Mittelohrentzündung
H71	134	Eitrige Entzündung des Mittelohrs mit Zerstörung von Knochen und fortschreitender Schwerhörigkeit - Cholesteatom
R04	130	Blutung aus den Atemwegen
J36	112	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) um die Mandeln
C32	88	Kehlkopfkrebs
H81	82	Störung des Gleichgewichtsorgans
D37	80	Tumor der Mundhöhle bzw. der Verdauungsorgane ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
J03	74	Akute Mandelentzündung
F45	66	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
S02	62	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
T81	61	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
D38	60	Tumor des Mittelohres, der Atmungsorgane bzw. von Organen im Brustkorb ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
H90	58	Hörverlust durch verminderte Leitung oder Wahrnehmung des Schalls
H60	51	Entzündung des äußeren Gehörganges
K11	50	Krankheit der Speicheldrüsen

Tabelle B-13.6 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Hauptdiagnosen nach ICD

B-13.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-020	909	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
1-611	787	Untersuchung des Rachens durch eine Spiegelung
5-281	691	Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie
1-610	689	Untersuchung des Kehlkopfs durch eine Spiegelung
1-630	560	Untersuchung der Speiseröhre durch eine Spiegelung
5-215	444	Operation an der unteren Nasenmuschel
1-620	426	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
5-214	327	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand
5-200	294	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
5-285	276	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
5-195	252	Operativer Verschluss des Trommelfells oder wiederherstellender Eingriff an den Gehörknöchelchen
5-300	198	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
5-222	171	Operation am Siebbein bzw. an der Keilbeinhöhle
1-422	167	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) am Rachen ohne operativen Einschnitt
5-224	141	Operation an mehreren Nasennebenhöhlen
5-221	132	Operation an der Kieferhöhle
5-852	127	Entfernen von Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
5-209	124	Sonstige Operation am Mittel- bzw. Innenohr
8-930	119	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
1-549	118	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Kehlkopf durch operativen Einschnitt

Tabelle B-13.7 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Prozeduren nach OPS

Weitere Kompetenzprozeduren

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
-------------------	-----------------	--

Tabelle B-13.7 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Weitere Prozeduren nach OPS

B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-285	205	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
5-216	33	Wiederausrichtung einer Nase nach Nasenbruch
5-200	53	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
1-208	6	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
5-184	≤5	Operative Korrektur abstehender Ohren
5-215	≤5	Operation an der unteren Nasenmuschel
5-401	≤5	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
5-250	≤5	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Zunge
5-259	≤5	Sonstige Operation an der Zunge
5-273	≤5	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle

Tabelle B-13.9 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Prozeduren nach OPS

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-13.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-13.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-13.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA02	Audiometrie-Labor	Hörtestlabor		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA16	Geräte zur Strahlentherapie		<input checked="" type="checkbox"/>	

Strukturierter Qualitätsbericht Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall- verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA20	Laser			
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA53	Laparoskop	Bauchhöhlenspiegelungsgerät		
AA58	24 h Blutdruck-Messung			
AA59	24 h EKG-Messung			

Tabelle B-13.11 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum:
Apparative Ausstattung

B-13.12 Personelle Ausstattung

B-13.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	16 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	8 Vollkräfte	

Tabelle B-13.12.1: Ärzte

B-13.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	

Tabelle B-13.12.1.2 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Ärztliche Fachexpertise

B-13.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF03	Allergologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	

Tabelle B-13.12.1.3 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Zusatzweiterbildungen

B-13.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	38,7 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	6,8 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	4,2 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0,8 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	5,9	

Tabelle B-13.12.2: Pflegepersonal

B-13.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Tabelle B-13.12.2.2 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Fachweiterbildungen

B-13.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

Tabelle B-13.12.2.3 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Zusatzqualifikationen

B-13.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP30	Audiologe und Audiologin/Audiologieassistent und Audiologieassistentin/Audiometrieassistent und Audiometrieassistentin/Audiometrist und Audiometristin/Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP14	Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagogin und Sprachheilpädagogin/Klinische Linguistin und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-13.12.3 Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Ruhr-Universität Bochum: Spezielles therapeutisches Personal



B-14 Strahlenheilkunde (3300)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Irenäus A. Adamietz

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-3331
Fax: 0234/509-3350

r Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-14.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	

Tabelle B-14.2 Strahlenheilkunde: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-14.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/
Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.



B-14.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-14.4 Strahlenheilkunde: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-14.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-14.5.1 Vollstationäre Fallzahl

618

B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
C54	90	Gebärmutterkrebs
C79	80	Metastase einer Krebserkrankung in sonstigen Körperregionen
C25	71	Bauchspeicheldrüsenkrebs
C34	57	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
C53	35	Gebärmutterhalskrebs
C77	31	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Metastase einer Krebserkrankung in einem oder mehreren Lymphknoten
C04	27	Mundbodenkrebs
C10	27	Krebs im Bereich des Mundrachens
C13	24	Krebs im Bereich des unteren Rachens
C15	23	Speiseröhrenkrebs
C32	18	Kehlkopfkrebs
C20	13	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
C01	12	Krebs des Zungengrundes
C71	12	Gehirnkrebs
C09	11	Krebs der Gaumenmandel

Tabelle B-14.6 Strahlenheilkunde: Hauptdiagnosen nach ICD

B-14.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-522	3101	Strahlentherapie mit hochenergetischer Strahlung bei bösartigen Tumoren - Hochvoltstrahlentherapie
8-529	291	Planung der Strahlentherapie für die Bestrahlung durch die Haut bzw. die örtliche Bestrahlung
8-528	266	Überprüfen der Einstellungen vor dem Beginn einer Strahlentherapie
8-527	257	Herstellen bzw. Anpassen von Hilfsmitteln zur Strahlentherapie
8-524	101	Strahlentherapie mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes in Körperhöhlen oder der Körperoberfläche
8-542	92	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
3-200	30	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-800	12	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-207	7	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
3-202	≤5	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel

Tabelle B-14.7 Strahlenheilkunde: Prozeduren nach OPS

B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-14.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-14.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-14.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA06	Brachytherapiegerät	Bestrahlung von „innen“		
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA16	Geräte zur Strahlentherapie		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-14.11 Strahlenheilkunde: Apparative Ausstattung



B-14.12 Personelle Ausstattung

B-14.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	7 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	5 Vollkräfte	

Tabelle B-14.12.1: Ärzte

B-14.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ58	Strahlentherapie	

Tabelle B-14.12.1.2 Strahlenheilkunde: Ärztliche Fachexpertise

B-14.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-14.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	12,9 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	1 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	4 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-14.12.2: Pflegepersonal

B-14.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Tabelle B-14.12.2.2 Strahlenheilkunde: Fachweiterbildungen

B-14.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-14.12.2.3 Strahlenheilkunde: Zusatzqualifikationen

B-14.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP23	Psychologe und Psychologin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-14.12.3 Strahlenheilkunde: Spezielles therapeutisches Personal



B-15 Dermatologie (3400)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Herr Prof. Dr. Peter Altmeyer

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum
Telefon: 0234/509-3410
Fax: 0234/509-3409

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



15.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIVassozierten Erkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD11	Spezialsprechstunde	
VD12	Ästhetische Dermatochirurgie	
VD13	Ästhetische Dermatologie	

Tabelle B-15.2 Dermatologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-15.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-15.3 Dermatologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-15.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA15	Internetanschluss am Bett/ im Zimmer	
SA16	Kühlschrank	
SA19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA27	Internetzugang	
SA33	Parkanlage	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-15.4 Dermatologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung



B-15.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-15.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3901

B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
C44	554	Sonstiger Hautkrebs
M34	395	Bindegewebige Verhärtungen an mehreren Organen
C43	383	Schwarzer Hautkrebs - Malignes Melanom
L40	270	Schuppenflechte - Psoriasis
L20	240	Milchschorf bzw. Neurodermitis
L97	160	Geschwür am Unterschenkel
A46	129	Wundrose - Erysipel
L50	112	Nesselsucht
B02	110	Gürtelrose - Herpes zoster
C84	89	Krebs ausgehend von bestimmten Abwehrzellen (T-Zellen) in verschiedenen Organen wie Haut, Lymphknoten, Milz oder Knochenmark
L94	77	Sonstige örtlich begrenzte Krankheit des Bindegewebes
L27	75	Hautentzündung durch Substanzen, die über den Mund, den Darm oder andere Zufuhr aufgenommen wurden
L90	69	Hautkrankheit mit Gewebsschwund
K62	60	Sonstige Krankheit des Mastdarms bzw. des Afters
L93	52	Krankheit, die durch Antikörper gegen körpereigenes Gewebe verursacht wird und rötlich-schuppige Hautveränderung bewirkt - Hautlupus
I83	52	Krampfader der Beine
M35	41	Andere Krankheit des Bindegewebes, die den ganzen Körper betrifft
L12	39	Blasenbildende Krankheit mit überschießender Reaktion des Immunsystems gegen körpereigenes Gewebe - Pemphigoidkrankheit
B07	35	Warzen
L88	33	Geschwürbildung und Absterben der Haut

Tabelle B-15.6 Dermatologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-15.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-915	1999	Operatives Entfernen von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
5-895	1298	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
5-913	1091	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-903	1006	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
8-824	815	Bestrahlung des Blutes mit UV-Licht zur Behandlung bestimmter Tumoren - Photopherese



OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
5-893	648	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
5-902	115	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]
5-401	99	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
1-700	44	Untersuchung einer Allergie durch eine gezielte Auslösung einer allergischen Reaktion
1-653	41	Untersuchung des Enddarms durch eine Spiegelung

Tabelle B-15.7 Dermatologie: Prozeduren nach OPS

B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-15.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-15.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-15.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/ Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-15.11 Dermatologie: Apparative Ausstattung



B-15.12 Personelle Ausstattung

B-15.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	24,8 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	11 Vollkräfte	

Tabelle B-15.12.1: Ärzte

B-15.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten	

Tabelle B-15.12.1.2 Dermatologie: Ärztliche Fachexpertise

B-15.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF03	Allergologie	
ZF06	Dermatologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF31	Phlebologie	
ZF34	Proktologie	

Tabelle B-15.12.1.3 Dermatologie: Zusatzweiterbildungen

B-15.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	37,3 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	8,3 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	1,6 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen()	12,9	

Tabelle B-15.12.2: Pflegepersonal



B-15.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-15.12.2.2 Dermatologie: Fachweiterbildungen

B-15.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

Tabelle B-15.12.2.3 Dermatologie: Zusatzqualifikationen

B-15.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP37	Fotograf und Fotografin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP23	Psychologe und Psychologin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-15.12.3 Dermatologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-16 Pädiatrie (1000)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Eckard Hamelmann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Alexandrinenstraße 5
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2611

Fax: 0234/509-2612

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-16.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	
VK25	Neugeborenenenscreening z. B. Hypothyreose, Adrenogenitales Syndrom (AGS)	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VK29	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-16.2 Pädiatrie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-16.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-16.3 Pädiatrie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-16.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA04	Fernsehraum	
SA05	Mutter-Kind-Zimmer/ Familienzimmer	
SA07	Rooming-In	
SA08	Teeküche für Patienten	
SA09	Unterbringung Begleitperson	
SA11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA33	Parkanlage	
SA53	Schuldienst	
SA37	Spielplatz/ Spielecke	
SA54	Tageszeitungsangebot	

Tabelle B-16.4 Pädiatrie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-16.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-16.5.1 Vollstationäre Fallzahl

3130

B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
A09	203	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien oder andere Erreger
J20	161	Akute Bronchitis
G40	126	Anfallsleiden - Epilepsie
S06	109	Verletzung des Schädelinneren
R06	78	Atemstörung
J18	69	Lungenentzündung, Erreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
P07	63	Störung aufgrund kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht
K21	62	Krankheit der Speiseröhre durch Rückfluss von Magensaft
D56	61	Mittelmeeranämie - Thalassämie
E10	61	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1
B99	60	Sonstige bzw. vom Arzt nicht näher bezeichnete Infektionskrankheit
J45	58	Asthma



ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
J06	58	Akute Infektion an mehreren Stellen oder einer nicht angegebenen Stelle der oberen Atemwege
K59	57	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
J21	56	Akute Entzündung der unteren, kleinen Atemwege - Bronchiolitis
K35	51	Akute Blinddarmentzündung
J15	44	Lungenentzündung durch Bakterien
A08	44	Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Viren oder sonstige Erreger
R56	42	Krämpfe
E84	39	Erbliche Stoffwechselkrankheit mit Störung der Absonderung bestimmter Körperflüssigkeiten wie Schweiß oder Schleim - Zystische Fibrose

Tabelle B-16.6 Pädiatrie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-16.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-930	1265	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
1-207	481	Messung der Gehirnströme - EEG
8-900	467	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene
8-016	230	Künstliche Ernährung über die Vene als medizinische Hauptbehandlung
1-632	213	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung
1-790	201	Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes
1-620	188	Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung
9-401	160	Therapie zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
3-800	138	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-820	134	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
1-316	114	Säuremessung in der Speiseröhre
8-020	108	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
1-440	97	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung
1-204	94	Untersuchung der Hirnwasserräume
3-80x	91	Sonstige Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel
1-650	75	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
8-800	71	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
9-500	70	Patientenschulung
8-015	48	Künstliche Ernährung über eine Magensonde als medizinische Hauptbehandlung
5-470	46	Operative Entfernung des Blinddarms

Tabelle B-16.7 Pädiatrie: Prozeduren nach OPS

B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-16.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-16.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-16.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA10	Elektroenzephalograph iegerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA11	Elektromyographie (EMG)/ Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit	Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel		
AA12	Gastroenterologische Endoskope	Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA28	Schlaflabor			
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		

Strukturierter Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2008



St. Josef- und
St. Elisabeth-Hospital
Kliniken der Ruhr-Universität Bochum



Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall- verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA63	72h-Blutzucker- Messung			

Tabelle B-16.11 Pädiatrie: Apparative Ausstattung

B-16.12 Personelle Ausstattung

B-16.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	30 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	15 Vollkräfte	

Tabelle B-16.12.1: Ärzte

B-16.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie	

Tabelle B-16.12.1.2 Pädiatrie: Ärztliche Fachexpertise

B-16.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF03	Allergologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF07	Diabetologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF14	Infektiologie	Weiterbildungsbefugnis beantragt
ZF15	Intensivmedizin	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF16	Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie	2 Jahre Weiterbildungsbefugnis
ZF17	Kinder-Gastroenterologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF18	Kinder-Nephrologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF20	Kinder-Pneumologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF21	Kinder-Rheumatologie	volle Weiterbildungsbefugnis
ZF36	Psychotherapie	
ZF38	Röntgendiagnostik	
ZF39	Schlafmedizin	

Tabelle B-16.12.1.3 Pädiatrie: Zusatzweiterbildungen

B-16.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	3,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	39 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	



	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Arzthelfer/innen Kinderpfleger/innen()	7,6	

Tabelle B-16.12.2: Pflegepersonal

B-16.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-16.12.2.2 Pädiatrie: Fachweiterbildungen

B-16.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP01	Basale Stimulation	
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-16.12.2.3 Pädiatrie: Zusatzqualifikationen

B-16.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP23	Psychologe und Psychologin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-16.12.3 Pädiatrie: Spezielles therapeutisches Personal



B-17 Neonatologie (1200)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Herr Prof. Dr. med. Eckard Hamelmann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Alexandrinestraße 5
44791 Bochum

Telefon: 0234/612-0

Fax: 0234/509-2612

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-17.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK29	Spezialsprechstunde	

Tabelle B-17.2 Neonatologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-17.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/
Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-17.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	

Tabelle B-17.4 Neonatologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-17.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-17.5.1 Vollstationäre Fallzahl

193

B-17.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
P07	62	Störung aufgrund kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht
P22	30	Atemnot beim Neugeborenen
Z38	8	Neugeborene
P28	≤5	Sonstige Störung der Atmung mit Ursprung in der Zeit kurz vor, während oder kurz nach der Geburt
P39	≤5	Sonstige ansteckende Krankheit die für die Zeit kurz vor, während und kurz nach der Geburt kennzeichnend ist
P70	≤5	Vorübergehende Störung des Zuckerstoffwechsels, die insbesondere beim ungeborenen Kind und beim Neugeborenen typisch ist
P05	≤5	Mangelentwicklung bzw. Mangelernährung des ungeborenen Kindes in der Gebärmutter
Q41	≤5	Angeborenes Fehlen oder angeborene(r) Verschluss bzw. Verengung des Dünndarms
Q39	≤5	Angeborene Fehlbildung der Speiseröhre
K91	≤5	Krankheit des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen
P36	≤5	Blutvergiftung (Sepsis) durch Bakterien beim Neugeborenen
P25	≤5	Überblähung der Lunge (Emphysem) bzw. ähnliche Zustände mit Ursprung in der Zeit kurz vor, während oder kurz nach der Geburt
P29	≤5	Krankheit des Herz- und Kreislaufsystems mit Ursprung in der Zeit kurz vor, während oder kurz nach der Geburt
Q25	≤5	Angeborene Fehlbildung der großen Schlagadern
Q90	≤5	Down-Syndrom - Trisomie 21
Q37	≤5	Gaumenspalte mit Lippenspalte
P21	≤5	Atemstillstand (Asphyxie) des Kindes während der Geburt
P92	≤5	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
P27	≤5	Anhaltende Atemwegskrankheit mit Ursprung in der Zeit kurz vor, während oder kurz nach der Geburt
Q26	≤5	Angeborene Fehlbildung der großen Venen

Tabelle B-17.6 Neonatologie: Hauptdiagnosen nach ICD



B-17.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-930	275	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
9-262	190	Versorgung eines Neugeborenen nach der Geburt
1-208	166	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
8-015	165	Künstliche Ernährung über eine Magensonde als medizinische Hauptbehandlung
8-016	160	Künstliche Ernährung über die Vene als medizinische Hauptbehandlung
8-831	93	Legen, Wechsel bzw. Entfernung eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
8-711	89	Künstliche Beatmung bei Neugeborenen
8-720	73	Sauerstoffgabe bei Neugeborenen
8-010	57	Gabe von Medikamenten bzw. Salzlösungen über die Gefäße bei Neugeborenen
8-811	45	Ausgleich eines Flüssigkeitsmangels bei Neugeborenen durch Einbringen von Flüssigkeit über eine Vene
8-701	43	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
8-560	36	Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie
1-242	23	Messung des Hörvermögens - Audiometrie
6-003	22	Gabe von Medikamenten zur Chemotherapie
8-800	20	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
9-500	19	Patientenschulung
8-020	16	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken
8-920	9	Überwachung der Gehirnströme für mehr als 24 Stunden
1-204	8	Untersuchung der Hirnwasserräume
8-714	7	Spezialverfahren zur künstlichen Beatmung bei schwerem Atemversagen

Tabelle B-17.7 Neonatologie: Prozeduren nach OPS

B-17.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-17.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-17.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-17.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene	<input checked="" type="checkbox"/>	

Tabelle B-17.11 Neonatologie: Apparative Ausstattung



B-17.12 Personelle Ausstattung

B-17.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	7 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	3 Vollkräfte	

Tabelle B-17.12.1: Ärzte

B-17.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	

Tabelle B-17.12.1.2 Neonatologie: Ärztliche Fachexpertise

B-17.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF15	Intensivmedizin	

Tabelle B-17.12.1.3 Neonatologie: Zusatzweiterbildungen

B-17.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	24 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-17.12.2: Pflegepersonal



B-17.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

Tabelle B-17.12.2.2 Neonatologie: Fachweiterbildungen

B-17.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-17.12.2.3 Neonatologie: Zusatzqualifikationen

B-17.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP40	Kinderpfleger und Kinderpflegerin	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
SP23	Psychologe und Psychologin	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	

Tabelle B-17.12.3 Neonatologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-18 Klinik für Anästhesiologie (3700)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Herr Prof. Dr. med. Thomas Weber

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-3211

Fax: 0234/509-3209

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-18.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
-----	-------------------------	-------------------------

Tabelle B-18.2 Klinik für Anästhesiologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-18.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/
Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-18.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/
Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Serviceangebote. Fachabteilungsübergreifende Serviceangebote sind bei A-10 aufgeführt.



B-18.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-18.5.1 Vollstationäre Fallzahl

0

B-18.5.2 Teilstationäre Fallzahl

0

B-18.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Es wurden keine Diagnosen nach ICD-10 erstellt.

B-18.7 Prozeduren nach OPS

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-18.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-18.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-18.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-18.11 Klinik für Anästhesiologie: Apparative Ausstattung



B-18.12 Personelle Ausstattung

B-18.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	26,6 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	10 Vollkräfte	
Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Tabelle B-18.12.1: Ärzte

B-18.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ01	Anästhesiologie	

Tabelle B-18.12.1.2 Klinik für Anästhesiologie: Ärztliche Fachexpertise

B-18.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

Tabelle B-18.12.1.3 Klinik für Anästhesiologie: Zusatzweiterbildungen

B-18.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	26,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	1 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-18.12.2: Pflegepersonal



B-18.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Tabelle B-18.12.2.2 Klinik für Anästhesiologie: Fachweiterbildungen

B-18.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-18.12.2.3 Klinik für Anästhesiologie: Zusatzqualifikationen

B-18.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-19 Radiologie (3751)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Odo Köster

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-3311

Fax: 0234/509-3307

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-19.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR18	Szintigraphie	
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	
VR39	Radiojodtherapie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR40	Spezialsprechstunde	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR42	Kinderradiologie	
VR43	Neuroradiologie	

Tabelle B-19.2 Radiologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-19.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Es existieren keine fachabteilungsspezifischen Leistungsangebote. Fachabteilungsübergreifende Leistungsangebote sind bei A-9 aufgeführt.

B-19.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	

Tabelle B-19.4 Radiologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-19.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-19.5.1 Vollstationäre Fallzahl

0



B-19.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Es wurden keine Diagnosen nach ICD-10 erstellt.

B-19.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
3-200	1837	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-225	1528	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
3-800	890	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3-222	775	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
3-820	637	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
3-80x	629	Sonstige Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel
3-802	557	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
3-056	522	Ultraschall der Bauchspeicheldrüse mit Zugang über die Speiseröhre
3-705	419	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Muskel-Skelettsystems mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)
3-207	412	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
3-823	364	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-82x	306	Sonstige Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel
3-220	306	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
3-804	259	Kernspintomographie (MRT) des Bauchraumes ohne Kontrastmittel
3-607	240	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel
3-203	231	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel
3-202	211	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
3-605	199	Röntgendarstellung der Schlagadern im Becken mit Kontrastmittel
3-055	153	Ultraschall der Gallenwege mit Zugang über die Speiseröhre
3-228	142	Computertomographie (CT) der Blutgefäße mit Kontrastmittel

Tabelle B-19.7 Radiologie: Prozeduren nach OPS

B-19.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-19.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-19.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-19.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-19.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-19.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA01	Angiographie/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/ mit Nutzung des Dopplereffekts/ farbkodierter Ultraschall	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-19.11 Radiologie: Apparative Ausstattung



B-19.12 Personelle Ausstattung

B-19.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	15,1 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	5 Vollkräfte	
Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Tabelle B-19.12.1: Ärzte

B-19.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ44	Nuklearmedizin	
AQ54	Radiologie	
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	
AQ58	Strahlentherapie	

Tabelle B-19.12.1.2 Radiologie: Ärztliche Fachexpertise

B-19.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-19.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-19.12.2: Pflegepersonal

B-19.12.2.2 Fachweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-19.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-19.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP43	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal	

Tabelle B-19.12.3 Radiologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-20 Phoniatrie Pädaudiologie (3700a)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Dr. med. H. J. Radü

Kontaktaten

Hausanschrift

Bleichstraße 15
44787 Bochum

Telefon: 0234/612-464

Fax: 0234/612-393

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit

B-20.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
------------	--------------------------------	--------------------------------

Tabelle B-20.2 Phoniatrie Pädaudiologie: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-20.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-20.3 Phoniatrie Pädaudiologie: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-20.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen	
SA37	Spielplatz/ Spielecke	

Tabelle B-20.4 Phoniatrie Pädaudiologie: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-20.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-20.5.1 Vollstationäre Fallzahl

5313

B-20.5.2 Teilstationäre Fallzahl

0

B-20.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
Z50	1508	Maßnahmen zur medizinischen Wiederherstellung und zur Wiedereingliederung - Rehabilitationsmaßnahmen
F80	6477	Entwicklungsstörung des Sprechens bzw. der Sprache
Z45	1174	Anpassung und Handhabung eines in den Körper eingepflanzten medizinischen Gerätes
H68	1810	Entzündung bzw. Verschluss der Ohrtrompete
F88	4744	Sonstige Entwicklungsstörung
Z97	870	Vorhandensein sonstiger medizinischer Geräte oder Hilfsmittel
J38	637	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes



ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
F83	593	Kombinierte Entwicklungsstörung z.B. des Sprechens, der Sprache, der Bewegungen oder schulischer Leistungen
F81	597	Entwicklungsstörung schulischer Fertigkeiten

Tabelle B-20.6 Phoniatrie Pädaudiologie: Hauptdiagnosen nach ICD

B-20.7 Prozeduren nach OPS

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.

B-20.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-20.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-20.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-20.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-20.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-20.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA02	Audiometrie-Labor	Hörtestlabor		

Tabelle B-20.11 Phoniatrie Pädaudiologie: Apparative Ausstattung

B-20.12 Personelle Ausstattung

B-20.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	3 Vollkräfte	
Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Tabelle B-20.12.1: Ärzte

B-20.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/ Erläuterungen
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

Tabelle B-20.12.1.2 Phoniatrie Pädaudiologie: Ärztliche Fachexpertise

B-20.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu



B-20.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-20.12.2: Pflegepersonal

B-20.12.2.2 Fachweiterbildungen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-20.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Trifft bei dieser Fachabteilung nicht zu

B-20.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP30	Audiologe und Audiologin/Audiologieassistent und Audiologieassistentin/Audiometrieassistent und Audiometrieassistentin/Audiometrist und Audiometristin/Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin/Arbeits- und Beschäftigungstherapeut und Arbeits- und Beschäftigungstherapeutin	
SP14	Logopäde und Logopädin/Sprachheilpädagoge und Sprachheilpädagogin/Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	
SP23	Psychologe und Psychologin	

Tabelle B-20.12.3 Phoniatrie Pädaudiologie: Spezielles therapeutisches Personal



B-21 SBV Schwer Brandverletzte Kinder (3700b)

Name des Chefarztes oder der Cheförztn

Prof. Dr. med. Eckard Hamelmann

Kontaktdaten

Hausanschrift

Gudrunstraße 56
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-2611

Fax: 0234/509-2612

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

- Hauptabteilung
- Belegabteilung
- Gemischte Haupt- und Belegabteilung
- Nicht bettenführende Abteilung/ sonstige Organisationseinheit



B-21.2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterungen
-----	-------------------------	-------------------------

Tabelle B-21.2 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-21.3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterungen
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	

Tabelle B-21.3 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-21.4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterungen
SA01	Aufenthaltsräume	
SA02	Ein-Bett-Zimmer	
SA05	Mutter-Kind-Zimmer/ Familienzimmer	
SA09	Unterbringung Begleitperson	
SA12	Balkon/ Terrasse	
SA16	Kühlschrank	
SA33	Parkanlage	
SA37	Spielplatz/ Spielecke	

Tabelle B-21.4 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-21.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/ Fachabteilung

B-21.5.1 Vollstationäre Fallzahl

63

B-21.6 Hauptdiagnosen nach ICD

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
T21	25	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
T20	13	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes bzw. des Halses
T23	12	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes bzw. der Hand
T22	6	Verbrennung oder Verätzung der Schulter bzw. des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand
T24	≤5	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte bzw. des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
T25	≤5	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion bzw. des Fußes

ICD-10 Nummer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
T29	≤5	Verbrennung oder Verätzung mehrerer Körperregionen

Tabelle B-21.6 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Hauptdiagnosen nach ICD

B-21.7 Prozeduren nach OPS

OPS Ziffer	Fallzahl	Umgangssprachliche Beschreibung
8-930	55	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens
5-921	49	Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen
5-925	44	Hautverpflanzung bei Verbrennungen oder Verätzungen[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]
5-924	38	Hautverpflanzung bei Verbrennungen oder Verätzungen[, Entnahmestelle]
8-900	20	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene
9-401	13	Therapie zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention
8-701	6	Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation
5-902	6	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]
8-800	≤5	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
5-923	≤5	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz bei Verbrennungen oder Verätzungen
5-893	≤5	Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut
8-810	≤5	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen
8-831	≤5	Legen, Wechsel bzw. Entfernung eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist
5-901	≤5	Hautverpflanzung[, Entnahmestelle und Art des entnommenen Hautstücks]
1-207	≤5	Messung der Gehirnströme - EEG
8-700	≤5	Offenhalten der Atemwege durch einen Schlauch über Mund oder Nase

Tabelle B-21.7 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Prozeduren nach OPS

B-21.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-21.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Es wurden keine Prozeduren nach OPS erstellt.



B-21.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

B-21.10.1 Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Vorhanden Nicht vorhanden

B-21.10.2 Stationäre BG-Zulassung

Vorhanden Nicht vorhanden

B-21.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h- Notfall-verfügbarkeit	Kommentar/ Erläuterungen
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA27	Röntgengerät/ Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		<input checked="" type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgeräte/ CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck		
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	<input checked="" type="checkbox"/>	
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen		

Tabelle B-21.11 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Apparative Ausstattung



B-21.12 Personelle Ausstattung

B-21.12.1 Ärzte

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Ärztinnen/ Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	2 Vollkräfte	
...davon Fachärztinnen/Fachärzte	2 Vollkräfte	
Belegärztinnen/ -ärzte (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Tabelle B-21.12.1: Ärzte

B-21.12.1.2 Ärztliche Fachexpertise

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/Erläuterungen
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	

Tabelle B-21.12.1.2 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Ärztliche Fachexpertise

B-21.12.1.3 Zusatzweiterbildungen

Nr.	Zusatzweiterbildung (fakultativ)	Kommentar/Erläuterungen
ZF15	Intensivmedizin	

Tabelle B-21.12.1.3 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Zusatzweiterbildungen

B-21.12.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Kommentar/Erläuterungen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	15 Vollkräfte	
Altenpfleger/-innen (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten/-assistentinnen (Zweijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer/-innen (Einjährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	
Pflegehelfer/-innen (ab 200 Stunden Basiskurs)	0 Vollkräfte	
Hebammen/Entbindungspfleger (Dreijährige Ausbildung)	0 Personen	
Operationstechnische Assistenz (Dreijährige Ausbildung)	0 Vollkräfte	

Tabelle B-21.12.2: Pflegepersonal



B-21.12.2.2 Fachweiterbildungen

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/Erläuterungen
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege	

Tabelle B-21.12.2.2 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Fachweiterbildungen

B-21.12.2.3 Zusatzqualifikationen

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/Erläuterungen
ZP08	Kinästhetik	
ZP10	Mentor und Mentorin	
ZP12	Praxisanleitung	

Tabelle B-21.12.2.3 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Zusatzqualifikationen

B-21.12.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Kommentar/Erläuterungen
SP11	Kinästhetikbeauftragter und Kinästhetikbeauftragte	
SP23	Psychologe und Psychologin	

Tabelle B-21.12.3 SBV Schwer Brandverletzte Kinder: Spezielles therapeutisches Personal



Qualitätssicherung



C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V (BQS-Verfahren)

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fall- zahl	Dokumenta- tionsrate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Ambulant erworbene Pneumonie	207	98	
Aortenklappenchirurgie, isoliert	0		
Cholezystektomie	152	100	
Dekubitusprophylaxe	1725	95	
Geburtshilfe	889	99	
Gynäkologische Operationen	122	95	
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	27	95	
Herzschrittmacher-Implantation	109	98	
Herzschrittmacher-Revision/ -Systemwechsel/-Explantation	15	98	
Herztransplantation	0		
Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	179	97	
Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	30	97	
Hüftgelenknahe Femurfraktur	51	98	
Karotis-Rekonstruktion	140	99	
Knie-Totalendoprothesen- Erstimplantation	193	99	
Knie-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	13	97	
Kombinierte Koronar- und Aortenklappenchirurgie	0		
Koronarangiographie und perkutane Koronarintervention (PCI)	673	99	
Koronarchirurgie, isoliert	0		
Mammachirurgie	0		
Lebertransplantation	0		
Leberlebendspende	0		
Nieren- und Pankreas-(Nieren-) transplantation	0		
Nierenlebendspende	0		
Lungen- und Herz- Lungentransplantation	0		

Strukturierter Qualitätsbericht Berichtsjahr 2008



C-1.2 Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem BQS-Verfahren

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Leistungs- bereich (LB) und Qualitäts- indikator (QI)	Kennzahl- bezeich- nung	Bewertung durch Strukt. Dialog	Vertrauens- bereich	Ergebnis (Einheit)	Zähler/ Nenner	Referenz- bereich (bundes- weit)	Kommentar/ Erläuterung der BQS/LQS	Kommentar/ Erläuterung des Kranken- hauses
LB 1: QI 1								
LB 1: QI 2								
LB 2: QI 1								
LB 2: QI 2								
...								



C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar/Erläuterungen
------------	--------------------------------

	Das Krankenhaus nimmt an keinen DMP teil!
--	---

Tabelle C-3: Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V



C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Qualitätssicherung Schlaganfall
Bezeichnung des Qualitätsindikators	
Ergebnis	
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	



C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

<i>Leistungsbereich</i>	<i>Mindestmenge</i>	<i>Erbrachte Menge</i>	<i>Ausnahmetatbestand</i>	<i>Kommentar/Erläuterungen</i>
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10	11	MM05 - Kein Ausnahmetatbestand	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	176	MM05 - Kein Ausnahmetatbestand	
Knie-TEP	50	193	MM05 - Kein Ausnahmetatbestand	

Tabelle C-5: Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V



C-6 Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen
Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1
Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung]
(„Strukturqualitätsvereinbarung“)

Nr.	Vereinbarung	Kommentar/Erläuterungen
CQ06	Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 2	

Tabelle C-6: Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] („Strukturqualitätsvereinbarung“)



D Qualitätsmanagement



D-1 Qualitätspolitik

Qualitätsmanagement wird im St. Josef- und St. Elisabeth-Hospital - Kliniken der Ruhr-Universität Bochum als integraler Bestandteil des Managements und als Führungsaufgabe verstanden. Im Jahre 2000 entschieden die Geschäftsführung und das Kuratorium des St. Josef- und St. Elisabeth-Hospitals, ein Qualitätsmanagementsystem nach dem EFQM-Modell, als Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, einzuführen.

Das EFQM-Modell stellt für die Klinik den umfassendsten Qualitätsmanagement-Ansatz dar, da wesentliche Kriterien (Befähiger- und Ergebniskriterien) eines erfolgreichen Unternehmens zueinander in Beziehung gesetzt werden. Basierend auf diesem Modell entschied sich die Klinik, ihre Qualitätspolitik auf die Prozess- und Ergebnisqualität zu fokussieren. Primäres Ziel ist dabei die Erzielung von exzellenten Ergebnissen in der Leistungserbringung für Kunden, Mitarbeiter und Gesellschaft.

Dabei verantwortet die Geschäftsführung die Umsetzung der Qualitätspolitik/-strategie und die Verteilung der Ressourcen, unter der Beteiligung von Mitarbeitern und Partnerschaften. Die Qualitätspolitik findet sich im Leitbild und den Qualitätszielen des St. Josef- und St. Elisabeth-Hospitals wieder und ist für alle Mitarbeiter wegweisend.



D-2 Qualitätsziele

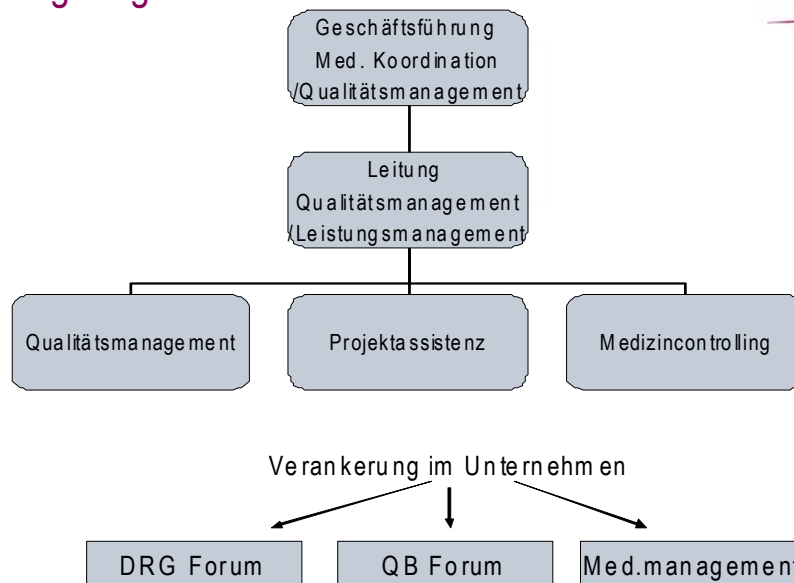
–Auf Grundlage des Leitbildes und der Instrumente des Qualitätsmanagements haben wir Qualitätsziele entwickelt, an denen wir den Umsetzungsgrad des Leitbildes messen können. Natürlich haben wir noch nicht alle Ziele erreicht. Wir befinden uns auf dem Weg der ständigen Verbesserung. Dabei nehmen wir die Rückmeldungen unserer Patienten und anderer Kundengruppen, wie sie z. B. in Befragungen oder im Rahmen unseres Beschwerdemanagementsystems geäußert werden, sehr ernst.

- Wir handeln nach unserem christlichen Verständnis von Menschenwürde
- Wissenschaft und Humanität in der Medizin gehören für uns zusammen
- Wir stehen für Patientenzufriedenheit und ständige Verbesserung der Patientenversorgung
- Sicherung und Weiterentwicklung von Qualität haben für uns hohe Priorität
- Wir stehen für Mitarbeiterzufriedenheit
- Wir stehen für Dialog
- Unser Wissen, unsere Haltung, unser Menschenbild geben wir gerne weiter
- Führung bewegt sich in einem Spannungsfeld zwischen Menschen, Aufgaben und unserem christlichen Menschenbild
- Wir sind Pfeiler und Kooperationspartner im Gesundheitswesen

D-3 Aufbau des einrichtungswinteren Qualitätsmanagements

Die Geschäftsführung ist für die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements verantwortlich. Die Organisation des Qualitätsmanagements im St. Josef- und St. Elisabeth-Hospital - Kliniken der Ruhr-Universität Bochum gliedert sich in ein zentrales und ein dezentrales Qualitätsmanagement. Zu den Hauptaufgaben der Stabstelle Qualitätsmanagement/Medizincontrolling zählt die Implementierung und operative Umsetzung von zentral gesteuerten Projekten und Maßnahmen. Hierbei arbeitet sie eng mit den Kliniken und der Betriebsleitung zusammen.

Organigramm



Die Stabstelle Qualitätsmanagement/Medizincontrolling ist durch die dezentrale Struktur der Qualitäts-Beauftragten (QB) mit den Abteilungen/Kliniken vernetzt. Dadurch wird gewährleistet, dass abteilungs-/klinikübergreifende Verbesserungsprozesse durch direkte Ansprechpartner initiiert werden. Sie koordinieren qualitätsbezogene dezentrale Projekte und unterstützen die Umsetzung von zentralen Projekten in den Bereichen. Zu den Aufgaben der QB's zählen u. a. die klinikspezifische Vorbereitung der KTQ-Rezertifizierung.



D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Teilnahme an der Transparenzinitiative Rhein Ruhr. In Rahmen dieser Befragung nehmen alle bettenführenden Kliniken des St. Josef- und St. Elisabeth-Hospitals, Kliniken der Ruhr-Universität Bochum, teil. Hier werden Patientenbefragungen und Befragungen unserer Partner, den niedergelassenen Ärzten, durchgeführt.

Weiterhin werden die Ergebnisse aus dem Beschwerdemanagement des Katholischen Klinikums Bochum, in dem die Patienten die Möglichkeit zur Meinungsäußerung haben, ausgewertet und in Qualitätsmanagement-Projekten umgesetzt.

Mitarbeiterbefragungen, Interne Überprüfungen/Audits werden im regelmäßigem Turnus durchgeführt und deren Ergebnisse ebenfalls in Qualitätsmanagement-Projekte eingebunden.

Im Intranet besteht zudem für alle Mitarbeiter die Möglichkeit, über einen Incident Report Beinahefehler zu melden.



D-5 Qualitätsmanagementprojekte

Im Krankenhaus sind folgende ausgewählte Projekte des Qualitätsmanagements im Berichtszeitraum durchgeführt worden:

Aufbau und Umsetzung eines Risikomanagementkonzeptes im Katholischen Klinikum Bochum,

Optimierung des administrativen Aufnahmeverfahrens,

Auszeichnung des Energiegehaltes der Nahrungsmittel im Katholischen Klinikum Bochum,

Verbesserung der poststationären Unterstützungsbedarfe aller Patienten des Katholischen Klinikum Bochum zur Sicherung einer kontinuierlichen bedarfsgerechten Versorgung,

Überarbeitung bzw. Aktualisierung der Wegeleitsysteme im Katholischen Klinikum Bochum,

Verbesserung der Empfehlungsrate durch Patienten und niedergelassene Ärzte für die Betriebsstätte St. Elisabeth –Hospital,

Systematischen MRSA Screening im Katholischen Klinikum Bochum,

Konzepterarbeitung zur Übertragung von Aufgaben und Tätigkeiten an Dienstgruppen (Reduziert auf das Arbeitsumfeld der OP Abteilungen des Katholischen Klinikum Bochum,

Konzepterarbeitung zur Nutzung einer EDV - gestützten Pflegedokumentation im Katholischen Klinikum Bochum,

Implementierung einer bettnahen Pflegeübergabe in den Kliniken des Katholischen Klinikum Bochum,

Möglichkeiten und Grenzen von Wahlleistungsangeboten im Katholischen Klinikum Bochum,

Implementierung eines messbaren Schmerzmanagements unter besonderer Berücksichtigung des Nationalen Expertenstandards- aus ärztlicher und pflegerischer Sicht.

Weitere Projekte

Prävention von Rückenbeschwerden in der stationären Pflege,

Umgang mit leistungsgeminderten Mitarbeitern,

Weiterentwicklung des Kinästhetik-Konzeptes in den Kliniken als ein Baustein pflegerischer Qualitätssicherung und –entwicklung,

Expertestandard Dekubitusprophylaxe: Evaluation, Weiterentwicklung und Sicherung der Maßnahmen nach Implementierung,



D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Neben der KTQ- Zertifizierung zur Selbst- und Fremdbewertung ihrer Qualität, setzt das St. Josef- und St. Elisabeth-Hospital - Kliniken der Ruhr-Universität Bochum als Maßnahmen, Fachspezifische Zertifizierungen ein.

Fachspezifische Zertifizierungen

Mehrere Bereiche der Klinik durchliefen fachspezifische Zertifizierungsverfahren.

Die Stroke Unit, eine Spezialstation zur Akutbehandlung von Schlaganfallpatienten, wurde im August 2007 durch die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft, SU Zert zertifiziert.

Als Teil des Darmzentrums Ruhr ist die Klinik nach den Kriterien der Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert zertifiziert.

Als Teil des Kooperativen Brustzentrum Bochum/Herne ist die Klinik für Strahlentherapie von der Ärztekammer Westfalen - Lippe zertifiziert.

Die Zentralapotheke bereitet sich auf die Zertifizierung nach den Kriterien des Deutschen Krankenhaus-Apothekerverbandes vor.

Die Klinik Dermatologie bereitet sich auf die Zertifizierung eines Hautkrebszentrums nach den Kriterien der ONKOCERT vor.